

2-655-762-**45** (1)

Data Projector

Bedienungsanleitung

VPL-FX52/FX52L

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie nicht das Gehäuse. Überlassen Sie Wartungsarbeiten nur qualifiziertem Fachpersonal.

DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.

Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

VORSICHT

WIRD DIE BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZT, BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR.
ENTSORGEN SIE VERBRAUCHTE BATTERIEN GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN.

Zur Sicherheit

Bringen Sie unbedingt den Luftfilter am Projektor an.

WARNUNG

Beim Einbau des Geräts ist daher im Festkabel ein leicht zugänglicher Unterbrecher einzufügen, oder der Netzstecker muss mit einer in der Nähe des Geräts befindlichen, leicht zugänglichen Wandsteckdose verbunden werden.
Wenn während des Betriebs eine Funktionsstörung auftritt, ist der Unterbrecher zu betätigen bzw. der Netzstecker abzuziehen, damit die Stromversorgung zum Gerät unterbrochen wird.

WARNUNG

1. Verwenden Sie ein geprüftes Netzkabel (3-adriges Stromkabel)/einen geprüften Geräteanschluss/einen geprüften Stecker mit Schutzkontakten entsprechend den Sicherheitsvorschriften, die im betreffenden Land gelten.
2. Verwenden Sie ein Netzkabel (3-adriges Stromkabel)/ einen Geräteanschluss/einen Stecker mit den geeigneten Anschlusswerten (Volt, Ampere).

Wenn Sie Fragen zur Verwendung von Netzkabel/ Geräteanschluss/Stecker haben, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Kundendienstpersonal.

Für Kunden in Europa, Australien und Neuseeland

Warnung

Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse A besitzt. Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen.

Für Kunden in Europa

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, Japan.
Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Bei jeglichen Angelegenheiten in Bezug auf Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantiedokumenten aufgeführten Anschriften.

Dieser Apparat darf nicht im Wohnbereich verwendet werden.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen. Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z.B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Inhaltsverzeichnis

Überblick

Aufstellung und Betrieb des Projektors

Einstellen und Anpassen des Projektors mit dem Menü

Betrieb und Verwaltung über ein Netzwerk

Wartung

Sonstiges

Vorsichtsmaßnahmen

Warnung

Die in der CD-ROM enthaltene Installationsanleitung ist für Händler bestimmt.
Falls Kunden die in dieser Anleitung beschriebene Installation durchführen, kann ein Unfall mit daraus resultierenden schweren Verletzungen auftreten. Führen Sie die Installation auf keinen Fall selbst durch. Wenden Sie sich bezüglich der Installation an einen Sony-Händler.

Zur Sicherheit

- Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Gerätes der lokalen Netzspannung entspricht. Falls eine Spannungsanpassung erforderlich ist, konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gehäuse gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Sony-Personal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Soll das Gerät einige Tage lang nicht benutzt werden, trennen Sie es von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie zum Trennen des Kabels am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Blicken Sie bei eingeschalteter Lampe nicht in das Objektiv.
- Halten Sie Ihre Hände oder Gegenstände von den Lüftungsöffnungen fern — die austretende Luft ist heiß.
- Achten Sie beim Einstellen der Höhe des Projektors darauf, dass Sie sich nicht die Finger an den Einstellfüßen klemmen. Vermeiden Sie festes Drücken auf die Oberseite des Projektors bei ausgefahrenem Einstellfuß.

Zur Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, dass die Vorderseite der Leinwand keinem direkten Kunst- oder Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Deckenmontierte Punktstrahler sind zu empfehlen. Leuchtstofflampen sollten abgedeckt werden, um eine Herabsetzung des Kontrastverhältnisses zu vermeiden.
- Fenster, die der Leinwand gegenüberliegen, sollten mit lichtundurchlässigen Vorhängen verdeckt werden.
- Der Projektor sollte möglichst in einem Raum installiert werden, dessen Boden und Wände aus nicht reflektierendem Material bestehen. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.

Zur Verhütung eines internen Wärmestaus

Der Projektor ist mit Lüftungsöffnungen (Einlass und Auslass) an der Vorderseite ausgestattet. Der Luftstrom durch diese Öffnungen darf nicht blockiert oder durch in der Nähe abgestellte Gegenstände behindert werden, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann, der eine Verschlechterung der Bildqualität oder eine Beschädigung des Projektors zur Folge haben kann.

Zur Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, sollte es regelmäßig mit einem weichen Tuch gereinigt werden. Hartnäckige Schmutzflecken können mit einem Tuch entfernt werden, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel, wie Verdünner oder Benzin, und auch keine Scheuermittel, weil diese das Gehäuse angreifen.

- Vermeiden Sie eine Berührung des Objektivs. Am Objektiv haftender Staub kann mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden. Verwenden Sie kein feuchtes Tuch und auch keine Reinigungslösung oder Verdünner.
- Reinigen Sie den Filter in regelmäßigen Abständen.

Zum Verpacken

- Bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial gut auf für den Fall, dass Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

Info zum LCD-Projektor

- Der LCD-Projektor wurde unter Einsatz von Präzisionstechnologie hergestellt. Es kann jedoch sein, dass im Projektionsbild des LCD-Projektors ständig winzige schwarze und/oder helle Punkte (rote, blaue oder grüne) enthalten sind. Diese Punkte sind ein normales Ergebnis des Herstellungsprozesses und stellen kein Anzeichen für eine Funktionsstörung des Gerätes dar.

Für Händler

Bitte lesen Sie diese Sicherheitsbestimmungen und die in der CD-ROM enthaltene Installationsanleitung aufmerksam durch, um eine sichere Installation zu gewährleisten.

Zur Sicherheit

- Vermeiden Sie die Benutzung eines Verlängerungskabels mit niedriger Spannungsgrenze, weil es einen Kurzschluss und Sachschäden verursachen kann.
- Tragen Sie den Projektor nur am Tragegriff. Achten Sie darauf, dass Sie keine anderen Teile des Projektors, vor allem nicht das Objektiv, halten und sich nicht die Finger zwischen Griff, Boden und Projektor klemmen.
- Klemmen Sie sich nicht die Finger zwischen dem Projektor und der Bodenfläche, wenn Sie den auf den Boden gestellten Projektor bewegen.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht vom Lüfter erfasst werden.
- Tragen Sie den Projektor nicht mit aufgesetztem Gehäuse und offener Abdeckung.

Info zur Installation

- Soll der Projektor an der Decke montiert werden, muss der Projektor-Deckenhalter PSS-620 von Sony für die Installation verwendet werden.
- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen, wie Teppichen oder Decken, oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, welche die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Halten Sie einen Abstand von mindestens 50 cm zwischen der Wand und dem Projektor ein. Bedenken Sie, dass die Zimmerwärme zur Decke steigt, und prüfen Sie, dass die Temperatur in der Nähe der Installationsposition nicht zu hoch ist.
- Installieren Sie den Projektor auf dem Boden oder an der Decke. Jede andere Installationsart verursacht Funktionsstörungen, wie Farbabweichungen oder Verkürzung der Lampenlebensdauer.

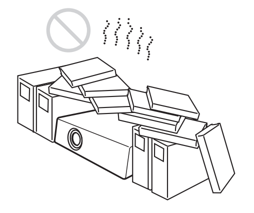
- Installieren Sie den Projektor nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie z.B. Heizkörpern oder Warmluftauslässen, oder an Orten, die direktem Sonnenlicht, starkem Staubniederschlag oder Feuchtigkeit, Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind.
- Um Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, sollte das Gerät nicht an einem Ort installiert werden, der starken Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.
- Sorgen Sie bei Deckenmontage für eine einwandfreie Sicherung der Gehäuseabdeckung.

Hinweise zu Installation und Gebrauch

Ungeeignete Installation

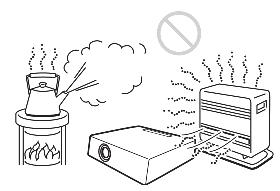
Installieren Sie den Projektor nicht unter den folgenden Bedingungen. **Eine Installation unter den folgenden Bedingungen kann Funktionsstörungen oder Beschädigung** des Projektors zur Folge haben.

Schlechte Ventilation



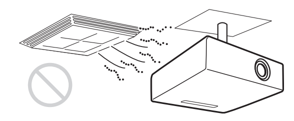
- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen, wie Teppichen oder Decken, oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, welche die Lüftungsöffnungen blockieren könnten.
- Wenn es wegen einer Blockierung zu einem internen Wärmestau kommt, wird der Temperatursensor aktiviert und die Meldung „Zu heiß! Birne aus in 1 Min.“ angezeigt. Der Projektor schaltet sich nach einer Minute automatisch aus.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 50 cm um den Projektor ein.
- Achten Sie darauf, dass keine Partikel, wie Papierschnitzel, durch die Lüftungsöffnungen angesaugt werden.

Hohe Wärme und Feuchtigkeit



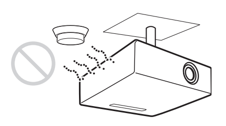
- Vermeiden Sie die Installation des Gerätes an einem sehr heißen, kalten oder feuchten Ort.
- Um Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, sollte das Gerät nicht an einem Ort installiert werden, der starken Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.

Direkte Einwirkung von kalter oder warmer Luft von einer Klimaanlage



Die Installation an einem solchen Ort kann zu einer Funktionsstörung des Geräts führen, die durch Feuchtigkeitskondensation oder Temperaturanstieg verursacht wird.

In der Nähe eines Wärme- oder Rauchsensors



Eine Funktionsstörung des Sensors kann verursacht werden.

Sehr staubiger oder extrem rauchiger Ort



Vermeiden Sie die Installation des Geräts in sehr staubiger oder extrem rauchiger Umgebung. Anderenfalls setzt sich der Luftfilter zu, was zu einer Funktionsstörung oder Beschädigung des Geräts führen kann. Ein mit Staub zugesetzter Luftfilter kann einen Anstieg der internen Temperatur des Geräts verursachen. Reinigen Sie den Filter regelmäßig.

Benutzung in Höhenlagen

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, aktivieren Sie den „Höhenlagenmodus“
im Menü ANFANGSWERTE. Wird dieser Modus bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen nicht aktiviert, kann dies negative Folgen haben, wie z.B. die Verschlechterung der Zuverlässigkeit bestimmter Komponenten.

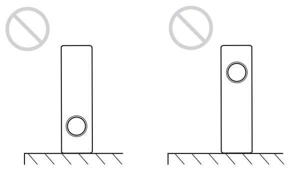
Hinweis zur Leinwand

Wenn Sie eine Leinwand mit rauer Oberfläche verwenden, können je nach dem Abstand zwischen der Leinwand und dem Projektor oder der Zoomvergrößerung manchmal Streifenmuster auf der Leinwand erscheinen. Dies ist keine Funktionsstörung des Projektors.

Ungeeignete Bedingungen

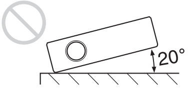
Benutzen Sie den Projektor nicht unter den folgenden Bedingungen.

Umkippen des Gerätes



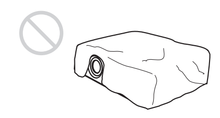
Vermeiden Sie den Betrieb in dieser Stellung, weil das Gerät umkippen kann. Es könnte zu einer Funktionsstörung kommen.

Neigen nach rechts/links



Vermeiden Sie den Betrieb des Gerätes bei einer seitlichen Neigung von mehr als 20 Grad. Verwenden Sie außer Tisch- oder Deckeninstallation keine anderen Installationsarten. Es könnte sonst zu einer Funktionsstörung kommen.

Blockierung der Lüftungsöffnungen



Unterlassen Sie das Abdecken der Lüftungsöffnungen (Auslass/Einlass), weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann.

Platzierung eines Hindernisses direkt vor dem Objektiv

Stellen Sie keinen Gegenstand, der das Licht während der Projektion blockiert, direkt vor das Objektiv. Die Wärme des Lichts könnte den Gegenstand beschädigen. Drücken Sie die Taste PIC MUTING an der Fernbedienung, um das Bild abzuschalten.

Hinweis

Wenn Sie eine Leinwand mit rauer Oberfläche verwenden, können je nach dem Abstand zwischen der Leinwand und dem Projektor oder der Zoomvergrößerung manchmal Streifenmuster auf der Leinwand erscheinen. Dies ist keine Funktionsstörung des Projektors.

Merkmale

Große Bildhelligkeit, hohe Bildqualität

- **Hohe Helligkeit**
  Dank des High-Aperture-Ratio-LCD-Panels mit Micro Lens Array und einer 300-W-Lampe liefert dieser Projektor ein Bild von hoher Helligkeit (Lichtleistung 6000 ANSI-Lumen) und ausgezeichneter Ausgewogenheit.
- **Hohe Auflösung**
  Der Projektor besitzt drei hochauflösende 1,3-Zoll-XGA-Panels mit ca. 790.000 Pixeln und liefert eine Auflösung von 1024 × 768 Pixeln für den RGB-Eingang und 750 horizontale TV-Zeilen für den Videoeingang.
- **Hohe Bildleistung**
  Das von Sony entwickelte DDE (Dynamic Detail Enhancer)-Verfahren ermöglicht die Umwandlung von Videosignalen des Zeilensprungformats in Progressivformat, um ein detailreiches Bild zu erhalten.
  Das Verfahren reproduziert außerdem Filmquellen im 2-3 Pull-Down-Format mit ruckfreien Bildbewegungen.
  Der eingebaute RGB-Enhancer liefert schärfere RGB-Bilder. Darüber hinaus verfügt der Projektor über eine digitale 10-Bit-3D-Gammakorrektur für ausgezeichnete Bildausgewogenheit.

Zweckmäßige und flexible Einrichtung

- **Objektiv mit motorgetriebener Zoom-/ Fokuseinstellung und Objektivverschiebungsfunktion**
  Der Projektor besitzt ein Objektiv mit motorgetriebener 1,3-fach-Zoom- und Fokuseinstellung*, die eine Verstellung der projizierten Bildgröße gestattet, ohne dass eine Lageänderung des Projektors notwendig ist. Die Objektivverschiebungsfunktion ermöglicht Ihnen die freie Wahl des Aufstellungsortes, ohne sich Sorgen um Trapezverzeichnung zu machen. Darüber hinaus sind abhängig von den

Einrichtungsbedingungen drei optionale Objektive für den Projektor erhältlich.
*Nur für VPL-FX52 (mit Standardobjektiv)

- **Zentral angeordnetes Objektiv**
  Der Projektor weist eine Konstruktion mit Zentralanordnung des Objektivs auf. Dies vereinfacht die Einrichtung, da die Objektivmitte mit der Leinwandmitte zusammenfällt.
- **Geneigte Installation (vorne und hinten)**
  Sie können den Projektor um 90° nach hinten oder vorne geneigt installieren. Sie können auch einen Spiegel für Rückprojektion verwenden.
- **Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion**
  Die Netzspannung für das ganze System kann mit einem Leistungsschalter oder einem anderen Schalter ein- und ausgeschaltet werden.
- **Doppelstock-Installation**
  Dank der Objektivverschiebungsfunktion können zwei Projektoren übereinander angeordnet werden, um die Bildhelligkeit zu verbessern.
- **Vernetzbarkeit des Systems**
  Durch den Anschluss an ein LAN haben Sie die Möglichkeit, Projektorzustandsinformationen (z.B. über den Lampentimer) zu erhalten oder den Projektor vom Installationsort entfernt über einen Web-Browser zu steuern.
  Dieser Projektor ermöglicht auch das Versenden von E-Mail-Nachrichten an vorgegebene E-Mail-Adressen, die Informationen über den Auswechselzeitpunkt der Projektorlampe, das Auftreten von Fehlern usw. enthalten.
  Dieser Projektor ist mit dem SNMP-Protokoll kompatibel.

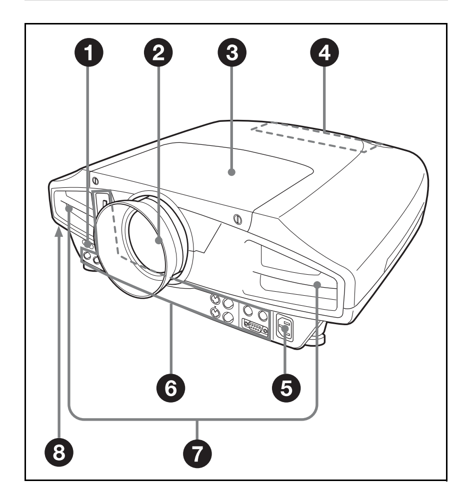
Multiscan-Kompatibilität

- **DVI-, 5BNC- und 15-poliger HD-D-Sub-Anschluss**
  Der Projektor besitzt einen digitalen DVI (Digital Visual Interface)-Eingang, der den Anschluss an digitale RGB-Geräte mit DVI-Ausgang gestattet. Die 5BNC-Eingänge ermöglichen den Anschluss an hochauflösende Signale eines Arbeitsplatzausgangs und einen Computer über große Entfernungen.
- **Akzeptierung verschiedener Eingangssignale**
  Der Projektor akzeptiert Composite-, S-Video- und Komponenten-Videosignale und ist außerdem in der Lage, Signale der Formate VGA, SVGA, XGA, SXGA, SXGA+ und UXGA (60 Hz) zu verarbeiten.
  46 voreingestellte Eingangssignal-Datensätze sind im Projektor gespeichert.
- **Kompatibel mit sechs Farbsystemen**
  Die Farbsysteme $NTSC_{3.58}$, PAL, SECAM, $NTSC_{4.43}$[1)], PAL-M oder PAL-N können automatisch gewählt werden.

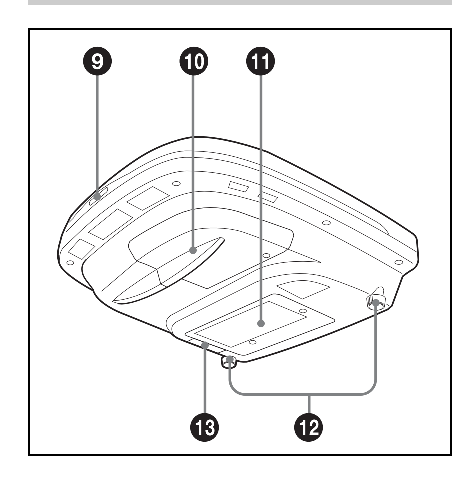
1)Das Farbsystem $NTSC_{4.43}$ wird verwendet, wenn ein Band, das auf einem Videorecorder des Systems $NTSC_{4.43}$ aufgenommen wurde, wiedergegeben wird.

Anordnung und Funktion der Teile und Bedienelemente

Vorderseite



Rückseite/Unterseite



1 Vorderer Fernbedienungssensor

2 Objektiv

Nehmen Sie vor der Projektion den Objektivdeckel ab.

* Das Objektiv für VPL-FX52L ist optional.

3 Objektivhaube

4 Bedienfeld

Einzelheiten finden Sie unter „Bedienfeld“ auf Seite 11.

5 Netzeingang (AC IN)

Hier wird das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen.

6 Anschlussfeld

Einzelheiten finden Sie unter „Anschlussfeld“ auf Seite 13.

7 Lüftungsöffnungen (Auslass)

Hinweise

- Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe der Lüftungsöffnungen ab, weil dadurch ein interner Wärmestau verursacht werden kann.
- Die Lüftungsöffnungen (Auslass/ Einlass) dürfen nicht blockiert werden. Anderenfalls kann es zu einem internen Wärmestau kommen, der einen Brand oder Beschädigung des Projektors verursachen kann.
- Halten Sie Ihre Hände oder Gegenstände von den Lüftungsöffnungen fern — die austretende Luft ist heiß.

8 Sicherheitssperre

Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen Sicherheitskabels (Kensington[1]).

Homepage-Adresse: http://www.kensington.com/

9 Hinterer Fernbedienungssensor

10 Lampenabdeckung

1) Kensington ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Technology Group.

⓫ Lüftungsöffnungen (Einlass)

⓬ Einstellfüße

Damit können Sie den Projektor bei Aufstellung auf einer unebenen Fläche waagerecht halten.
Stellen Sie die Höhe so ein, dass der Projektor waagerecht steht. Durch Drehen der Einstellfüße im Uhrzeigersinn wird der Projektor angehoben und durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn abgesenkt.

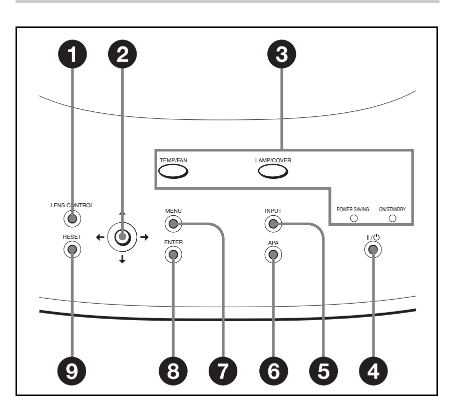
⓭ Luftfilter

Einzelheiten finden Sie unter „Reinigen des Luftfilters“ auf Seite 47.

Hinweis

Um die optimale Leistung aufrechtzuerhalten, **reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig**.

Bedienfeld



❶ Taste LENS CONTROL

Dient zur Wahl des Einstellmodus für Fokus, Zoom oder Objektivverschiebung. Nehmen Sie anschließend die Einstellung mit den Pfeiltasten vor. Mit jedem Drücken der Taste wird der Modus abwechselnd zwischen LENS FOCUS, LENS ZOOM und LENS SHIFT umgeschaltet. Der gegenwärtig gewählte Modus wird auf der Leinwand angezeigt.

- **LENS FOCUS:** Aktiviert den Fokuseinstellmodus. Stellen Sie anschließend den Fokus mit den Pfeiltasten ein. Drücken Sie die Taste ⬆ oder ➡, um den Fokus weiter nach hinten zu verstellen, und die Taste ⬇ oder ⬅, um den Fokus weiter nach vorne zu verstellen. Wenn Sie ein optionales Objektiv anbringen, ist die Funktion LENS FOCUS unwirksam.
- **LENS ZOOM:** Aktiviert den Zoomeinstellmodus. Stellen Sie anschließend die Bildgröße mit den Pfeiltasten ein. Drücken Sie die Taste ⬆ oder ➡, um das Bild zu vergrößern, und die Taste ⬇ oder ⬅, um das Bild zu verkleinern. Wenn Sie ein optionales Objektiv anbringen, ist die Funktion LENS ZOOM unwirksam.
- **LENS SHIFT:** Aktiviert den Verschiebungseinstellmodus. Stellen Sie anschließend die vertikale Bildlage mit Hilfe der Pfeiltasten ein.

Drücken Sie die Taste ↑ oder →, um das Bild nach oben zu verschieben, und die Taste ↓ oder ←, um das Bild nach unten zu verschieben.

❷ Pfeiltasten (↑/↓/←/→)

Diese Tasten werden zum Einstellen von Fokus, Zoom und Objektivverschiebung, zum Bewegen des Cursors oder zur Durchführung verschiedener Menüeinstellungen verwendet.

❸ Anzeigen

TEMP (Temperatur)/FAN
- Leuchtet auf, wenn die Temperatur im Projektor ungewöhnlich stark ansteigt.
- Blinkt, wenn der Lüfter ausfällt.

LAMP/COVER
- Leuchtet auf, wenn die Lampe ausgewechselt werden muss oder zu heiß wird.
- Blinkt, wenn die Lampenabdeckung oder der Luftfilter nicht richtig gesichert ist.

POWER SAVING

Leuchtet auf, wenn sich der Projektor im Stromsparmodus befindet. Wird P save-modus im Menü EINSTELLUNG auf EIN gesetzt, schaltet der Projektor auf den Stromsparmodus um, wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt. Der Lüfter läuft auch nach dem Ausschalten der Lampe noch weiter. Im Stromsparmodus ist während der ersten 40 Sekunden keine Taste funktionsfähig. Der Stromsparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingegeben oder eine beliebige Taste gedrückt wird.

ON/STANDBY
- Leuchtet in Rot auf, wenn das Netzkabel an eine Netzsteckdose angeschlossen wird. Mit der Taste I / ⏻ können Sie den Projektor aus dem Bereitschaftsmodus heraus einschalten.
- Leuchtet grün, wenn der Projektor eingeschaltet wird.
- Blinkt in Grün vom Einschalten bis zur Betriebsbereitschaft des Projektors. Blinkt außerdem in Grün, während der Lüfter läuft, nachdem der Projektor mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet worden ist. Der Lüfter läuft nach dem Ausschalten des Projektors noch etwa 120 Sekunden lang weiter.
- Die Anzeige ON/STANDBY blinkt außerdem während der ersten 40 Sekunden schnell. Während dieser Zeit kann die Anzeige ON/ STANDBY mit der Taste I / ⏻ nicht wieder zum Leuchten gebracht werden.

Einzelheiten über die Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN finden Sie auf Seite 50.

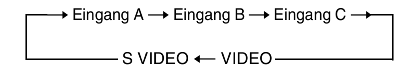
❹ Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)

Dient zum Einschalten des Projektors, wenn dieser sich im Bereitschaftsmodus befindet. Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün, wenn der Projektor eingeschaltet wird.
Um den Projektor auszuschalten, drücken Sie die Taste I / ⏻ zweimal nach der Meldung auf dem Bildschirm, oder halten Sie die Taste etwa eine Sekunde lang gedrückt.

Einzelheiten über die Schritte zum Ausschalten des Projektors finden Sie unter „So schalten Sie den Projektor aus“ auf Seite 27.

❺ Taste INPUT

Dient zur Wahl des Eingangssignals. Mit jedem Tastendruck wechselt das Eingangssignal wie folgt:



❻ Taste APA (Automatische Pixelausrichtung)

Durch Drücken dieser Taste während der Signaleingabe von einem Computer wird das Bild automatisch schärfer eingestellt. Diese Funktion stellt gleichzeitig auch die Bildgröße ein und korrigiert die Bildlage nach oben/unten und links/rechts.

Hinweis

Drücken Sie die Taste APA, wenn das volle Bild auf der Leinwand angezeigt wird. Falls das projizierte Bild einen großen schwarzen Bereich um den Rand aufweist, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, und in manchen Fällen werden Teile des Bilds nicht richtig angezeigt.

- Sie können die Einstellung durch erneutes Drücken der Taste APA aufheben, während „Einstellung“ auf dem Bildschirm sichtbar ist.
- Je nach der Art der Eingangssignale kann es vorkommen, dass das Bild nicht korrekt eingestellt wird.
- Stellen Sie die Posten „Punkt-Phase“, „H Größe“ und „Lage“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG ein, wenn Sie das Bild manuell einstellen.

❼ Taste MENU

Dient zum Anzeigen des Bildschirmmenüs. Durch erneutes Drücken wird das Menü ausgeblendet.

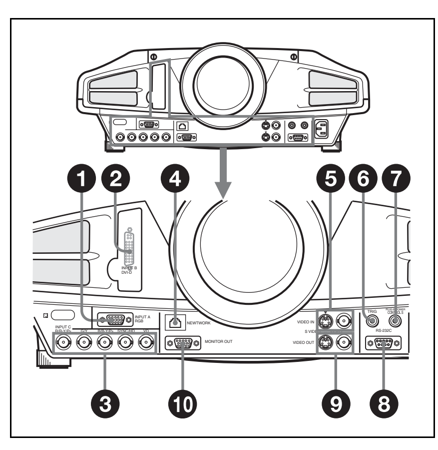
❽ Taste ENTER

Dient zur Eingabe der Einstellungen von Menüposten im Menüsystem.

❾ Taste RESET

Dient zur Rückstellung des Wertes eines Menüpostens auf die Werksvorgabe. Diese Taste ist wirksam, wenn das Menü oder ein Einstellungsposten auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Anschlussfeld



❶ Anschluss INPUT A (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

Wird mit dem Monitorausgang eines Computers verbunden.

❷ Anschluss INPUT B (RGB (DVI)) (DVI-D)

Wird über ein DVI-Kabel mit einem Computer verbunden, der mit einem DVI-Ausgang (digital) ausgestattet ist.

❸ Anschlüsse INPUT C

5BNC-Eingangsbuchsen (R/R-Y/PR, G/Y, B/B-Y/PB, SYNC/HD, VD) (BNC-Buchse): Verbinden Sie diese Buchsen mit einem hochauflösenden Computer oder Videorecorder, wenn die Signale über große Entfernungen übertragen werden, z.B. wenn der Projektor an der Decke montiert ist.

Je nach dem angeschlossenen Gerät oder Computer wird das Komponenten- (R-Y/Y/B-Y), HDTV- oder DTV-Signal (DTV GBR, DTV YPBPR) gewählt.

❹ Buchse NETWORK (RJ-45)

Verwenden Sie diese Buchse über ein LAN-Kabel mit einem Computer am selben Netzwerk, wenn Sie die Netzwerkfunktion dieses Projektors verwenden.

VORSICHT

Schließen Sie das Kabel aus Sicherheitsgründen nicht an eine Buchse für Peripheriegeräteanschluss an, die eine zu hohe Spannung aufweisen könnte. Befolgen Sie die Anweisungen für diesen Anschluss.

❺ Buchsen VIDEO IN

Dienen zum Anschließen externer Videogeräte, z.B. eines Videorecorders.

S VIDEO (Mini-DIN 4-polig): Wird mit dem S-Video-Ausgang (Y/C-Video-Ausgang) eines Videogeräts verbunden.

VIDEO (BNC-Buchse): Wird mit einem Composite-Videoausgang verbunden.

❻ Buchse TRIG (Auslöserausgang) (Mono-Minibuchse)

Das Signal wird ohne Rücksicht auf den Ein/Aus-Zustand des Projektors zu dem angeschlossenen Gerät übertragen. (Dies ist keine Stromquelle für externe Geräte.) Bei eingeschaltetem Projektor wird ein Signal von ca. 12 V Gleichstrom ausgegeben. Bei ausgeschaltetem Projektor hat das Ausgangssignal einen Pegel von 0 Volt.

❼ Buchse CONTROL S/PLUG IN POWER (5-V-Gleichstromausgang) (Stereo-Minibuchse)

Wird mit den CONTROL S-Ausgangsbuchsen von Sony-Geräten verbunden.

Verbinden Sie diese Buchse mit der Buchse CONTROL S OUT der mitgelieferten Fernbedienung, wenn Sie diese als Kabelfernbedienung verwenden möchten. In diesem Fall erübrigt sich das Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung, da die Stromversorgung über diese Buchse erfolgt.

❽ Anschluss RS-232C (D-Sub 9-polig, Buchse)

Wird mit einem Computer verbunden, um den Projektor über den Computer zu steuern.

❾ Buchsen VIDEO OUT

S VIDEO (Mini-DIN 4-polig): Dient als Durchschleifausgang über die Buchse S VIDEO IN.

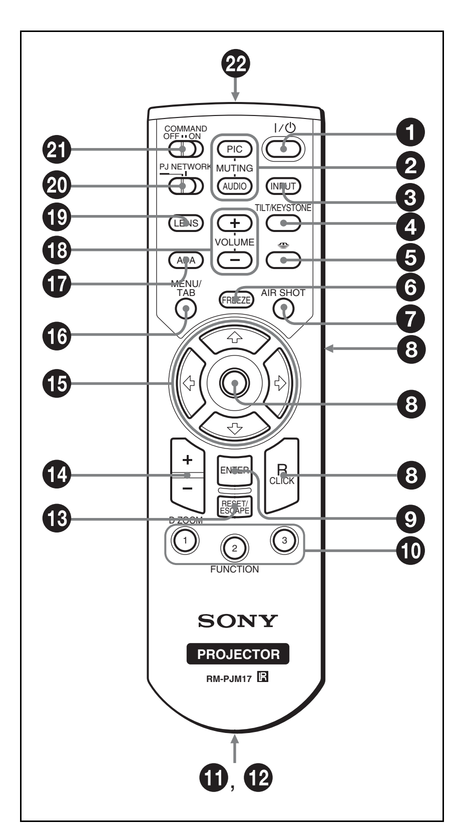
VIDEO (BNC-Buchse): Dient als Durchschleifausgang über die Buchse VIDEO IN.

❿ Anschluss MONITOR OUT (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

Gibt die Signale des gewählten Kanals und Computersignale nur unter den Signalen von INPUT A oder INPUT C RGB aus. Dieser Anschluss gibt keine Signale vom Anschluss INPUT B aus.

Fernbedienung

Tasten mit der gleichen Bezeichnung wie diejenigen am Bedienfeld haben identische Funktionen.



❶ Taste I / ⏻

❷ Tasten MUTING

- **PIC:** Schaltet das Bild ab. Durch erneutes Drücken wird das Bild wiederhergestellt.
- **AUDIO:** Diese Tasten sind bei diesem Gerät unwirksam.

❸ Taste INPUT

❹ Taste TILT/KEYSTONE

Dient zur manuellen Korrektur der vertikalen Trapezverzeichnung des Bilds. Verwenden Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→) für die Einstellung.

❺ Taste (Memory Stick)

Diese Taste ist bei diesem Gerät unwirksam.

❻ Taste FREEZE

Mit dieser Taste wird das projizierte Bild eingefroren. Durch erneutes Drücken wird die Bildarretierung aufgehoben. (nur für Computersignale verfügbar)

❼ Taste AIR SHOT

Diese Taste ist bei diesem Gerät unwirksam.

❽ Maus-Emulationstasten

Diese Tasten sind bei diesem Gerät unwirksam.

❾ Taste ENTER

❿ Tasten FUNCTION 1/2/3

Diese Tasten sind bei diesem Gerät unwirksam.

⓫ Riemenhalter

Hier wird die Handschlaufe befestigt.

⓬ Buchse CONTROL S OUT (Stereo-Minibuchse)

Wird über das Verbindungskabel (nicht mitgeliefert) mit der Buchse CONTROL S IN am Projektor verbunden, wenn die Fernbedienung als Kabelfernbedienung verwendet wird. In diesem Fall erübrigt sich das Einsetzen der Batterien, da die Stromversorgung über die Buchse CONTROL S IN des Projektors erfolgt.

⓭ Taste RESET/ESCAPE

Fungiert als RESET-Taste.
Dient zur Rücksetzung eines Werts auf die Werksvorgabe oder zur Verkleinerung eines vergrößerten Bilds auf die ursprüngliche Größe. Diese Taste ist wirksam, wenn das Menü oder ein Einstellungsposten auf dem Bildschirm angezeigt wird.



⓮ Taste D ZOOM +/–

Dient zum Vergrößern eines gewünschten Bildausschnitts auf dem Bildschirm.

⓯ Pfeiltasten (↑/↓/←/→)

⓰ Taste MENU/TAB

Fungiert als MENU-Taste.

⓱ Taste APA (Automatische Pixelausrichtung)

Diese Taste bewirkt eine automatische Einstellung der optimalen Bildqualität bei Signaleingabe von einem Computer.

Einzelheiten finden Sie unter „Intelligente APA“ im Menü EINSTELLUNG auf Seite 36.

⓲ Tasten VOLUME +/–

Diese Tasten sind bei diesem Gerät unwirksam.

⓳ Taste LENS

Diese Taste hat die gleiche Funktion wie die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld.

⓴ Wahlschalter PJ/NETWORK (Projektor/Netzwerk)

Stellen Sie diesen Schalter immer auf PJ.

㉑ Schalter COMMAND ON/OFF

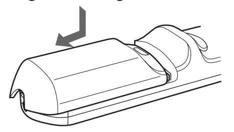
Wird dieser Schalter auf OFF gestellt, sind alle Tasten der Fernbedienung funktionsunfähig. Dadurch wird Batteriestrom gespart.

㉒ Infrarotsender

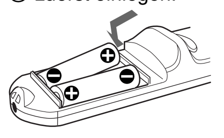
Einsetzen der Batterien

1 Öffnen Sie den Deckel durch Drücken und Schieben, und legen Sie dann die beiden Batterien der Größe AA (R6) (mitgeliefert) mit korrekt ausgerichteten Polen ein.

Den Deckel hineindrücken und gleichzeitig verschieben.



Die Batterien mit der Seite ⊖ zuerst einlegen.



2 Schließen Sie den Deckel wieder.

Hinweise zu den Batterien

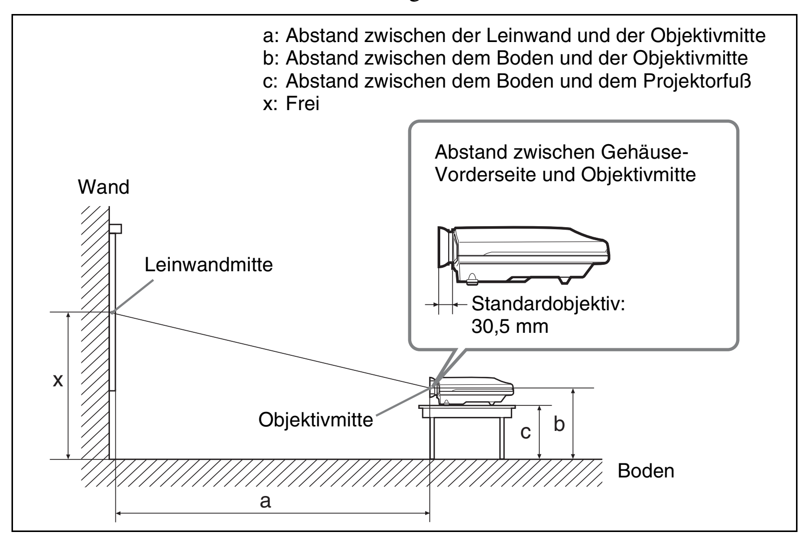
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die korrekte Ausrichtung.
- Unterlassen Sie das Mischen von Batterien, z.B. alte mit neuen oder Batterien unterschiedlicher Typen.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Schäden durch Auslaufen der Batterien zu vermeiden. Ist eine Batterie ausgelaufen, nehmen Sie die Batterien heraus, wischen Sie das Batteriefach trocken, und ersetzen Sie die Batterien durch neue.

Hinweise zum Fernbedienungsbetrieb

- Vergewissern Sie sich, dass der Infrarotstrahl zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor am Projektor durch nichts behindert wird.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kleiner der Abstand zwischen Fernbedienung und Projektor ist, desto größer wird der Winkel, innerhalb dessen der Projektor bedient werden kann.

Installationsbeispiel

- Das folgende Diagramm zeigt ein Beispiel bei Installation des mit dem VPL-FX52 gelieferten Standardobjektivs.
- Wenn Sie das VPL-FX52L (Das Objektiv ist nicht mitgeliefert.) verwenden, nehmen Sie die „Installationsanleitung für Händler" zur Hand.



Einheit: mm

Leinwand-größe (Zoll)		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	Minimaler Abstand	1490	2280	3060	3850	4630	5810	6980	7770	9730	11690
	Maximaler Abstand	1820	2780	3740	4700	5660	7100	8540	9500	11900	14300
b	Minimaler Abstand	x-305	x-457	x-610	x-762	x-914	x-1143	x-1372	x-1524	x-1905	x-2286
	Maximaler Abstand	x									
c	Minimaler Abstand	x-417	x-569	x-722	x-874	x-1026	x-1255	x-1484	x-1636	x-2017	x-2398
	Maximaler Abstand	x-102									

So berechnen Sie die Installationsmaße (Einheit: mm)

SS: Diagonale Leinwandgröße (Zoll)

a (minimal) = $\{(SS \times 50{,}127/1{,}3102) - 73{,}9\} \times 1{,}025$

a (maximal) = $\{(SS \times 64{,}519/1{,}3102) - 107{,}9\} \times 0{,}975$

b (minimal) = $x - (SS/1{,}3102 \times 9{,}984)$

c (minimal) = $x - (SS/1{,}3102 \times 9{,}984 + 112)$

Anschließen des Projektors

Achten Sie beim Anschließen des Projektors auf Folgendes:

- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie die richtigen Kabel für jeden Anschluss.
- Stecken Sie die Kabelstecker fest ein; lockere Stecker können erhöhtes Rauschen und eine Verschlechterung der Bildsignale verursachen. Ziehen Sie beim Trennen eines Kabels immer nur am Stecker, nicht am Kabel selbst.

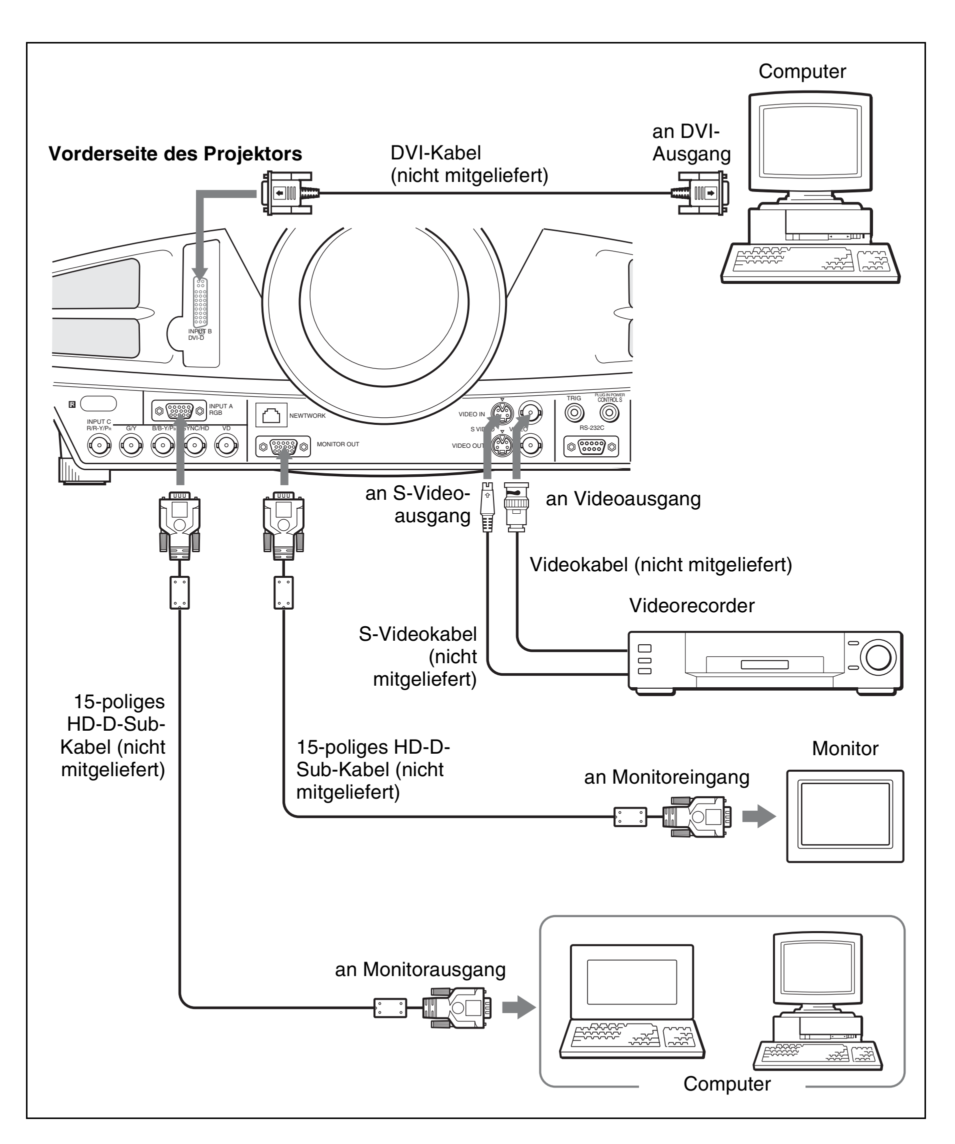
Anschließen an einen Computer oder einen Videorecorder

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Projektor an einen Computer oder ein Videogerät anschließen.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Computers.

Hinweise

- Der Projektor akzeptiert Signale der Formate VGA, SVGA, XGA, SXGA, SXGA+ und UXGA (60 Hz). Wir empfehlen jedoch, den Ausgangsmodus Ihres Computers auf XGA für den externen Monitor einzustellen.
- Wenn Sie Ihren Computer (z.B. einen Notebook-Computer) so einstellen, dass das Signal sowohl zum Display des Computers als auch zum externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des Projektors möglicherweise nicht richtig. Stellen Sie Ihren Computer daher so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird.
  Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.
- Wenn Sie einen DDC-tauglichen Computer an den Anschluss INPUT C dieses Projektors anschließen, wird das Bild des Computers möglicherweise nicht richtig angezeigt. Ändern Sie in diesem Fall die Einstellung an Ihrem Computer, um die DDC-Funktion zu deaktivieren.
- Dieser Projektor ist mit DDC2B (Digital Data Channel 2B) kompatibel. Wenn Ihr Computer mit DDC kompatibel ist, schalten Sie den Projektor nach dem folgenden Verfahren ein.

  1. Schließen Sie den Projektor über ein 15-poliges HD-D-Sub-Kabel oder ein DVI-Kabel an den Computer an.
  2. Schalten Sie den Projektor ein.
  3. Starten Sie den Computer.

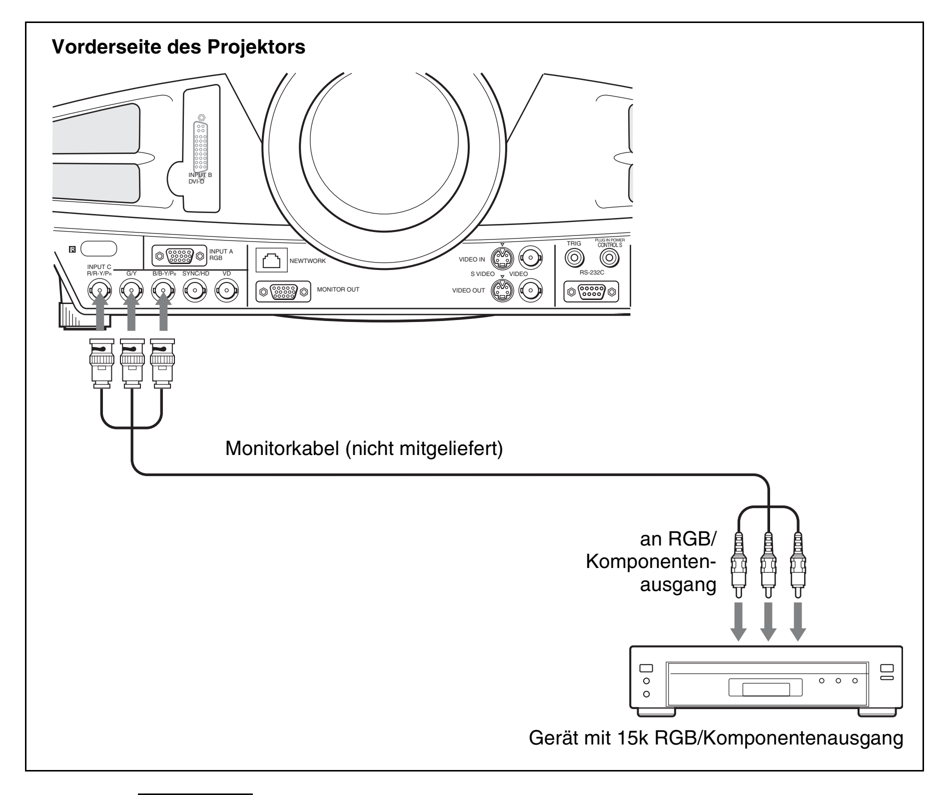


Hinweis

- Um einen Macintosh[1)]-Computer mit zweireihigem Videoausgang anzuschließen, verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen Steckeradapter.

1) Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Computer Inc.

So schließen Sie ein Gerät mit Video-GBR/Komponentenausgang an

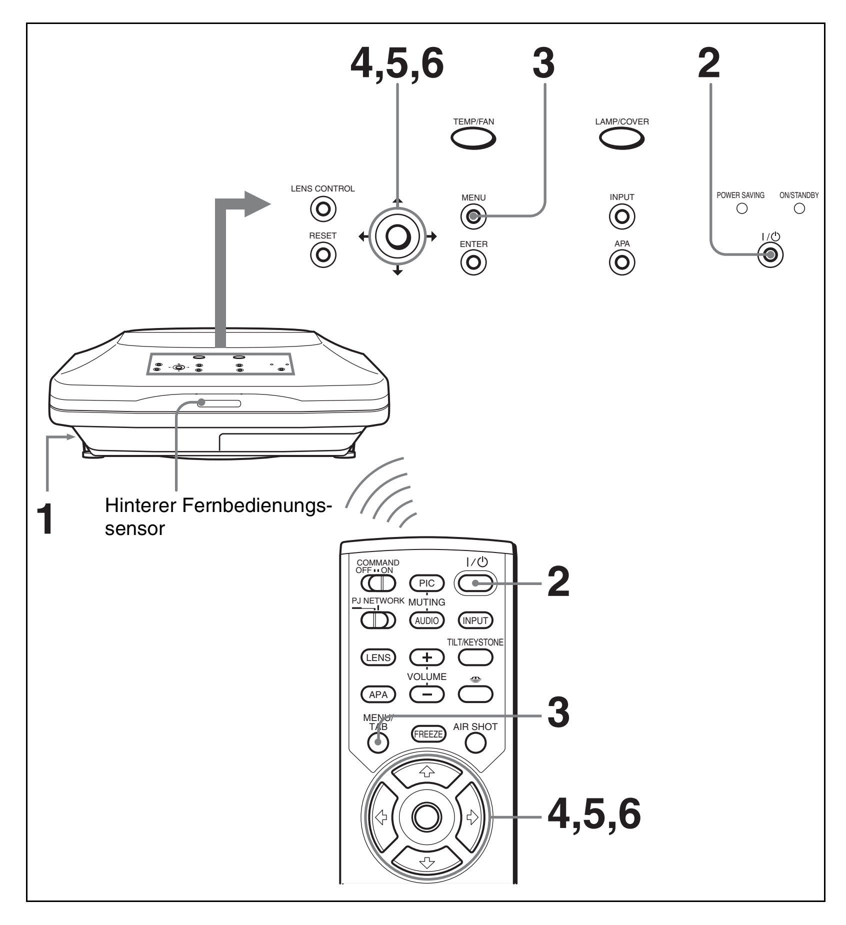


Hinweise

- Wenn Sie den Projektor an einen Video-GBR-Ausgang anschließen, wählen Sie „Video GBR“ oder „Komponenten“ für den Posten „Input-C Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG.
- Verwenden Sie das FBAS-Synchronsignal, wenn Sie das externe Synchronsignal von einem Gerät mit Video-GBR/Komponentenausgang eingeben.

Wahl der Menüsprache

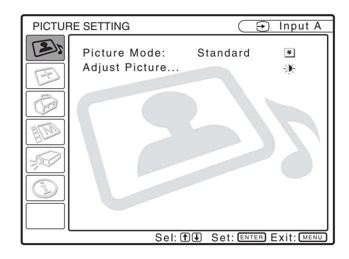
Für die Menüanzeige und die anderen Bildschirmanzeigen können Sie eine von neun Sprachen auswählen. Die Vorgabe ist Englisch.



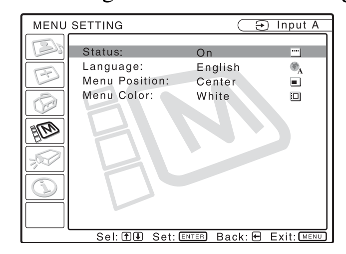
1 Schließen Sie das Netzkabel an eine Netzsteckdose an.

2 Schalten Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ein.

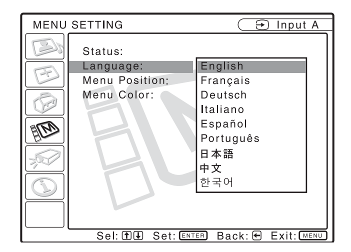
3 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.



4 Drücken Sie die Taste ⬆ oder ⬇ zur Wahl des Menüs MENU SETTING (MENÜ-EINSTELLUNG), und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Das ausgewählte Menü wird angezeigt.



5 Wählen Sie „Language" (Sprache) mit der Taste ⬆ oder ⬇, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.

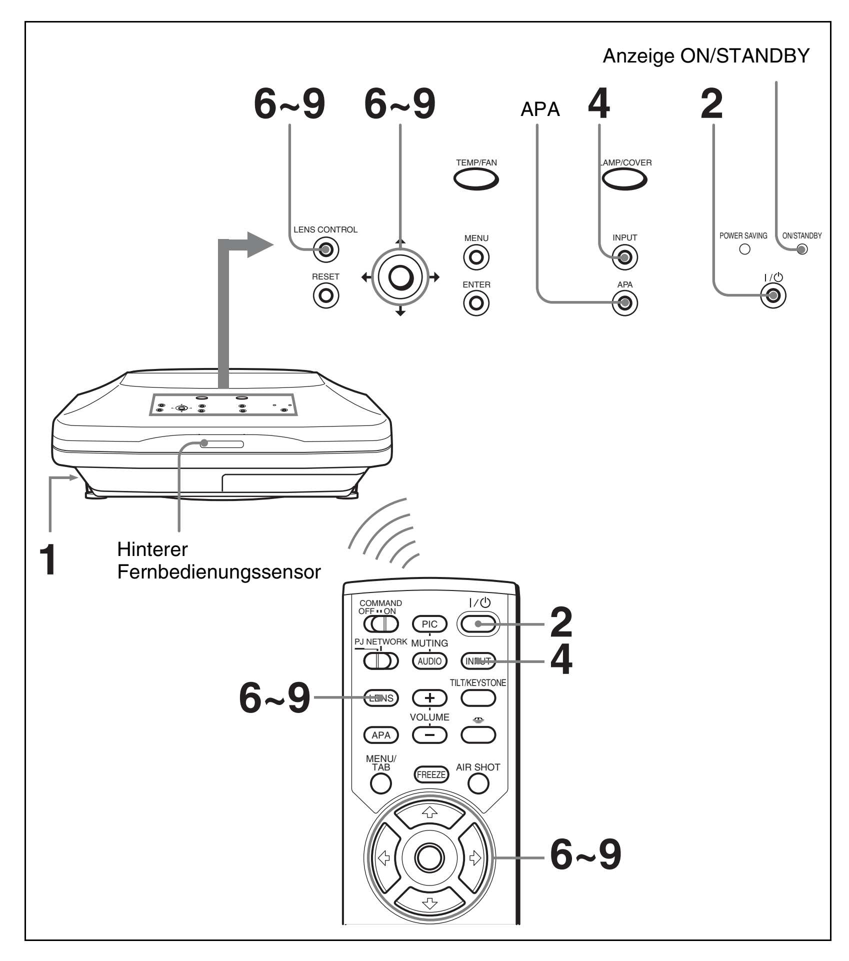


6 Wählen Sie die Sprache mit der Taste ⬆ oder ⬇, und drücken Sie dann die Taste ⬅ oder ENTER.
Das Menü wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Projizieren



1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose, und schließen Sie dann alle Geräte an.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün , nachdem sie mehrere Sekunden lang geblinkt hat.

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

4 Drücken Sie die Taste INPUT zur Wahl der Signalquelle.

Signalquelle	Drücken Sie INPUT zum Anzeigen
An Anschluss INPUT A angeschlossener Computer usw.	Eingang A
An Anschluss INPUT B (digital) angeschlossener Computer usw.	Eingang B
An Anschluss INPUT C angeschlossener Computer usw.	Eingang C
An VIDEO-Eingang angeschlossenem Videogerät.	VIDEO
An S VIDEO-Eingang angeschlossenem Videogerät.	S VIDEO

Die Intelligente APA (Automatische Pixelausrichtung)-Funktion passt das Bild des angeschlossenen Gerätes so an, dass es optimal projiziert wird.

Hinweise

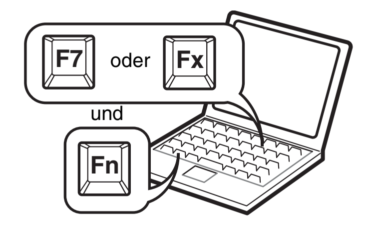
- Wenn „Auto. Eing-wahl“ auf „Ein“ gesetzt wird, tastet der Projektor automatisch die Eingänge nach Signalen von angeschlossenen Geräten ab und zeigt den Eingangskanal, auf dem Eingangssignale vorgefunden wurden, an.

  Einzelheiten finden Sie unter „Auto. Eing-wahl“ im Menü EINSTELLUNG auf Seite 36.

- Die intelligente APA-Funktion ist nur für das analoge Eingangssignal von einem Computer wirksam.

5 Schalten Sie das anzuschließende Gerät auf Ausgabe an den Projektor um.

Je nach der Art Ihres Computers (z.B.Notebook-Computer oder voll integrierter LCD-Typ) müssen Sie den Computer eventuell durch Drücken bestimmter Tasten (z.B. LCD/VGA, ▭/▣ usw.) oder durch Ändern der Einstellungen so einstellen, dass das Ausgangssignal an den Projektor ausgegeben wird.



Hinweis

Die Taste, die den Computer auf Signalausgabe an den Projektor umschaltet, hängt vom jeweiligen Computertyp ab.

6 Drücken Sie die Taste LENS an der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld mehrmals, um „LENS FOCUS“ anzuzeigen. Drücken Sie dann die Pfeiltasten zur Durchführung der Einstellung.

7 Drücken Sie die Taste LENS an der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld mehrmals, um „LENS ZOOM“ anzuzeigen. Drücken Sie dann die Pfeiltasten zur Durchführung der Einstellung.

8 Drücken Sie die Taste LENS an der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld mehrmals, um „LENS FOCUS“ anzuzeigen. Drücken Sie dann die Pfeiltasten zur erneuten Durchführung der Einstellung.

9 Drücken Sie die Taste LENS an der Fernbedienung oder die Taste LENS CONTROL am Bedienfeld mehrmals, um „LENS SHIFT“ anzuzeigen. Drücken Sie dann die Pfeiltasten zur Durchführung der Einstellung.

Hinweis

Für das Standard-Objektiv ist motorgetriebene Zoom/Fokus-Einstellung verfügbar. Wenn Sie ein optionales Objektiv verwenden, stellen Sie Zoom/Fokus mit dem Objektivring ein.

Achtung

Ein direkter Blick in den Strahlengang des Objektivs während der Projektion kann Augenschäden zur Folge haben.

So blenden Sie das Bild aus

Drücken Sie die Taste PIC MUTING an der Fernbedienung. Durch erneutes Drücken wird das Bild wiederhergestellt.

So erhalten Sie das schärfste Bild

Die Bildqualität kann automatisch eingestellt werden, wenn das analoge Signal vom Computer projiziert wird.

1 Projizieren Sie ein Standbild vom Computer.

2 Drücken Sie die Taste APA.
Wenn das Bild korrekt eingestellt worden ist, erscheint „Ausgeführt!“ auf der Leinwand.

Hinweise

- Drücken Sie die Taste APA, wenn das volle Bild auf der Leinwand angezeigt wird. Falls das projizierte Bild einen großen schwarzen Bereich um den Rand aufweist, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, und in manchen Fällen werden Teile des Bilds nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie das Eingangssignal umschalten oder einen Computer neu anschließen, nehmen Sie eine erneute Bildeinstellung durch Drücken der Taste APA vor.
- Sie können die Einstellung durch erneutes Drücken der Taste APA aufheben, während „EINSTELLUNG“ auf der Leinwand sichtbar ist.
- Je nach der Art der Eingangssignale kann es vorkommen, dass das Bild nicht korrekt eingestellt wird.
- Stellen Sie die Posten im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG ein, wenn Sie das Bild manuell einstellen.

Verwendung der Sicherheitssperre

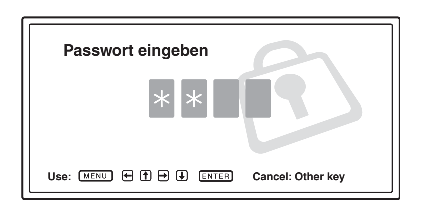
Der Projektor ist mit einer Sicherheitssperrfunktion ausgestattet. Wenn Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose anschließen und den Projektor einschalten, müssen Sie das vorher festgelegte Passwort eingeben. Wenn nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden.

Hinweis

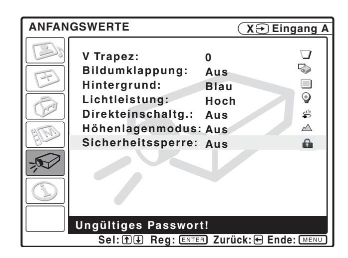
Sie können den Projektor nicht benutzen, wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben und der Passwort-Administrator nicht verfügbar ist. Bitte bedenken Sie, dass die Sicherheitssperre in solchen Fällen eine dringend notwendige Benutzung verhindern kann.

1 Drücken Sie die Taste MENU, und aktivieren Sie dann im Menü ANFANGSWERTE die Einstellung „Sicherheitssperre".

2 Geben Sie das Passwort ein.
Geben Sie das vierstellige Passwort mit den Tasten MENU, ↑/↓/←/→ und ENTER ein. (Die Vorgabe ist „ENTER, ENTER, ENTER, ENTER".)
Als nächstes wird der Bildschirm für die Eingabe des neuen Passworts angezeigt. (Geben Sie das Passwort auf diesem Bildschirm ein, selbst wenn Sie das gegenwärtige Passwort beibehalten wollen.)



3 Geben Sie das Passwort zur Bestätigung noch einmal ein.
Falls „Ungültiges Passwort!" auf dem Menübildschirm angezeigt wird, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.



4 Deaktivieren Sie die Hauptstromversorgung und ziehen Sie das Netzkabel ab.
Die Sicherheitssperre wird wirksam, nachdem sie aktiviert worden ist. Beim nächsten Einschalten des Projektors wird der Bildschirm für die Passworteingabe angezeigt.

Sicherheitsbestätigung

Wenn der Bildschirm für die Passwort-Eingabe angezeigt wird, geben Sie das festgelegte Passwort ein. Falls in drei Versuchen nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden. Schalten Sie in diesem Fall den Projektor durch Drücken der Taste I / ⏻ aus.

So heben Sie die Sicherheitssperre auf

1 Drücken Sie die Taste MENU, und deaktivieren Sie dann im Menü ANFANGSWERTE die Einstellung „Sicherheitssperre".

2 Geben Sie das Passwort ein.
Geben Sie das registrierte Passwort ein.

Hinweis

Wenn Sie das Kundendienstzentrum anrufen, weil Sie das Passwort vergessen haben, müssen Sie die Seriennummer des Projektors und Ihre Personalien angeben. (Dieser Vorgang kann von Land zu Land unterschiedlich sein.) Nachdem wir Ihre Personalien überprüft haben, werden wir Ihnen das Passwort aushändigen.

So schalten Sie den Projektor aus

1 Drücken Sie die Taste I / ⏻.
„AUSSCHALTEN? Bitte Taste I / ⏻ erneut drücken." erscheint zur Bestätigung, dass Sie den Projektor ausschalten wollen.

Hinweis

Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine beliebige Taste außer I / ⏻ drücken, oder wenn fünf Sekunden lang keine Tastenbetätigung erfolgt.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻ erneut.
Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Lüfter läuft noch etwa 120 Sekunden weiter, um den Projektor abzukühlen. Außerdem blinkt die Anzeige ON/STANDBY während der ersten 40 Sekunden schnell. Während dieser Zeit kann die Anzeige ON/STANDBY nicht mit der Taste I / ⏻ zum Aufleuchten gebracht werden.

3 Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, wenn der Lüfter stehen bleibt und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet. (Außer bei Verwendung der Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion.)

Wenn Sie die Bildschirmmeldung nicht bestätigen können

Wenn Sie unter einer bestimmten Bedingung nicht in der Lage sind, die Bildschirmmeldung zu bestätigen, können Sie den Projektor auch ausschalten, indem Sie die Taste I / ⏻ etwa eine Sekunde lang gedrückt halten.

Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion

Wenn Sie die Stromversorgung des ganzen Systems mit einem Hauptschalter ein- und ausschalten, setzen Sie die Funktion „Direkteinschalt." auf „Ein". Sie können den Projektor ein-/ausschalten, ohne die Ein-Aus-Taste am Projektor zu drücken.

Hinweis zum Luftfilter

Um die optimale Leistung aufrechtzuerhalten, **reinigen Sie den Luftfilter bei jedem Auswechseln der Lampe**.

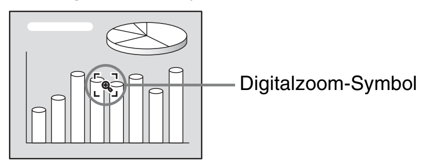
Funktionen zum effektiven Gestalten von Präsentationen

So vergrößern Sie das Bild (Digitalzoom-Funktion)

Sie können einen beliebigen Punkt im Bild auswählen und vergrößern. Diese Funktion ist wirksam, wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird.

1 Drücken Sie die Taste D ZOOM + an der Fernbedienung.

Das Digitalzoom-Symbol erscheint in der Bildmitte.

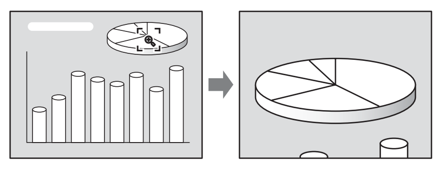


2 Verschieben Sie das Symbol zu dem Punkt im Bild, den Sie vergrößern wollen. Benutzen Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→) zum Verschieben des Symbols.

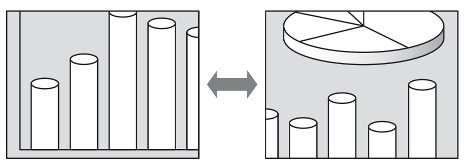
3 Drücken Sie die Taste D ZOOM + erneut.

Die Bildstelle, auf der sich das Symbol befindet, wird vergrößert. Das Vergrößerungsverhältnis wird ein paar Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.

Mit jedem weiteren Drücken der Taste + wird das Bild weiter vergrößert (Vergrößerungsverhältnis: max. 4-fach).



Benutzen Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→), um den vergrößerten Bildausschnitt zu verschieben.



So verkleinern Sie das Bild wieder auf die Originalgröße

Drücken Sie die Taste D ZOOM –.

Durch einfaches Drücken der Taste RESET wird das Bild sofort wieder auf die Originalgröße verkleinert.

So frieren Sie das projizierte Bild ein (Standbildfunktion)

Drücken Sie die Taste FREEZE. Bei Betätigung der Taste wird „STANDBILD“ angezeigt. Diese Funktion ist wirksam, wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird.
Um den ursprünglichen Anzeigemodus wiederherzustellen, drücken Sie die Taste FREEZE erneut.

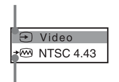
Menübedienung

Der Projektor verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dessen Hilfe verschiedene Anpassungen und Einstellungen durchgeführt werden können. Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt. Wenn Sie einen Posten wählen, dem Punkte (...) nachgestellt sind, erscheint ein Untermenü mit Einstellungsposten. Sie können den Farbton der Menüanzeige und die angezeigte Menüsprache im Bildschirmmenü ändern.

Angaben zum Ändern der Menüsprache finden Sie unter „Wahl der Menüsprache“ auf Seite 21.

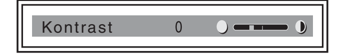
Angezeigte Posten

Eingangssignalanzeige



Anzeige der Eingangssignal-Einstellung

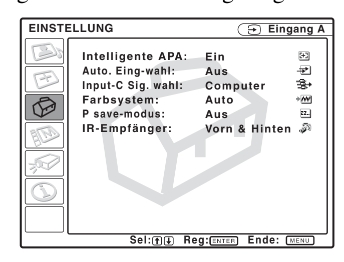
Bildeinstellungsmenü



Eingangssignalanzeige
Der ausgewählte Eingangskanal wird angezeigt. x wird angezeigt, wenn kein Signal eingegeben wird. Sie können diese Anzeige mit „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG ausblenden.

Anzeige der Eingangssignal-Einstellung
Für Eingang C: „Computer“, „Komponenten“ oder „Video GBR“ wird angezeigt.

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.

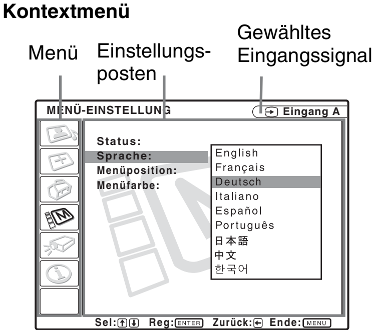


2 Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ ein Menü aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Das ausgewählte Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie einen Posten aus.
Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ den gewünschten Posten aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt.

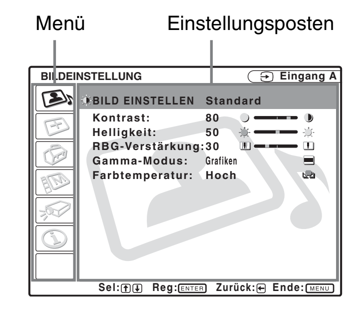
Kontextmenü

Menü Einstellungs-posten Gewähltes Eingangssignal



Untermenü

Menü Einstellungsposten



4 Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen oder Anpassungen eines Postens vor.

- Wenn Sie einen eingestellten Wert ändern wollen:
  Zum Erhöhen des Wertes drücken Sie die Taste ↑ oder →.
  Zum Verringern des Wertes drücken Sie die Taste ↓ oder ←.
  Drücken Sie die Taste ENTER, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:
  Drücken Sie die Taste ↑ oder ↓, um die Einstellung zu ändern.
  Drücken Sie die Taste ENTER oder ←, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So machen Sie vorgenommene Änderungen rückgängig

Drücken Sie die Taste RESET an der Fernbedienung.
„Ausgeführt!“ erscheint auf dem Bildschirm, und **die angezeigten Einstellungen werden auf ihre Vorgaben zurückgesetzt**.
Die folgenden Posten können zurückgesetzt werden:

- „Kontrast“, „Helligkeit“, „Farbe“, „Farbton“, „Schärfe“ und „RGB-Verstärkung“ im Menü Bild einstellen...
- „Punkt-Phase“, „H Größe“, und „Lage“ im Menü Signal einstellen...

Hinweis zum Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen werden automatisch im Projektor gespeichert.

Wenn kein Signal eingespeist wird

Wenn kein Eingangssignal vorhanden ist, erscheint „Einstellung nicht möglich.“ auf dem Bildschirm.

Hinweis zur Menüanzeige

Sie können die Anzeigeposition des Menüs, die Helligkeit des Hintergrundbilds und den Farbton der Menüposten wunschgemäß einstellen.

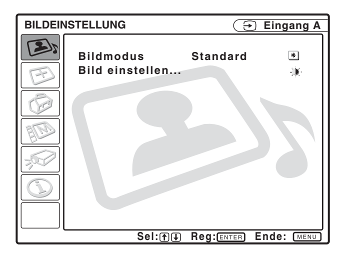
Einzelheiten finden Sie unter „Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG“ auf Seite 37.



Das Menü BILDEINSTELLUNG

Das Menü BILDEINSTELLUNG wird für Bild- oder Lautstärkeeinstellungen verwendet.
Posten, die je nach dem Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt.

Einzelheiten zu den einstellbaren Posten finden Sie auf Seite 55.



Menüposten

Bildmodus

Dient zur Wahl des Bildmodus.

Dynamisch: Der Kontrast wird betont, um ein „dynamisch “ Bild zu erzeugen.

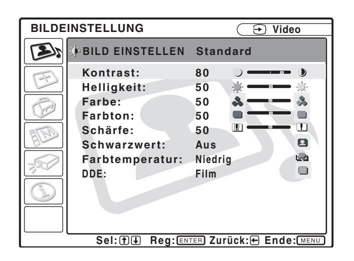
Standard: Wählen Sie normalerweise diese Einstellung. Falls das Bild im Modus „Dynamisch“ rau wirkt, wird die Rauigkeit durch diese Einstellung reduziert.

Bild einstellen... Menüposten

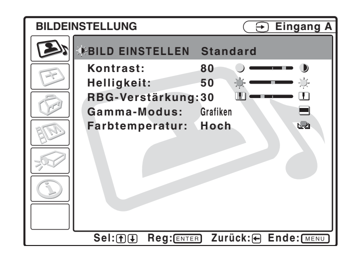
Der Projektor kann die Einstellwerte der folgenden Untermenüposten für die Bildmodi „Dynamisch“ und „Standard“ getrennt speichern.

Bild einstellen...

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird



Kontrast

Dient zum Einstellen des Bildkontrastes. Je höher der Wert ist, desto stärker ist der Kontrast zwischen den dunklen und hellen Bildteilen. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

Helligkeit

Dient zum Einstellen der Bildhelligkeit. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

Farbe

Dient zum Einstellen der Farbsättigung. Je höher der Wert, desto stärker die Farbsättigung. Je niedriger der Wert, desto schwächer die Farbsättigung.

Farbton

Dient zum Einstellen des Farbtons. Je höher der Wert, desto stärker werden die Grüntöne betont. Je niedriger der Wert, desto stärker werden die Rottöne betont.

Schärfe

Dient zum Einstellen der Bildschärfe. Je höher der Wert, desto schärfer die Bildkonturen. Je niedriger der Wert, desto weicher die Bildkonturen.

RGB-Verstärkung

Dient zur Einstellung der Bildschärfe, wenn RGB-Signale eingespeist werden.
Je höher der Wert, desto schärfer das Bild. Je niedriger der Wert, desto weicher das Bild.

Schwarzwert

Mit Hilfe der Schwarzwert-Einstellung kann ein lebhaftes Bild mit klar definierten hellen und dunklen Bereichen erzielt werden. Stellen Sie die Schwarzkompensation in Übereinstimmung mit der Bildquelle ein.

Hoch: Starke Schwarzkompensation

Niedrig: Schwache Schwarzkompensation

Aus: Keine Schwarzkompensation

Gamma-Modus

Dient zur Wahl einer Gamma-Korrekturkurve.

Grafiken: Verbessert die Wiedergabe von Halbtönen. Fotos lassen sich so in natürlichen Farbtönen reproduzieren.

Text: Erhöht den Kontrast von Schwarz und Weiß. Geeignet für Bilder, die viel Text enthalten.

Farbtemperatur

Dient zum Einstellen der Farbtemperatur.

Hoch: Lässt Weiß bläulich erscheinen.

Niedrig: Lässt Weiß rötlich erscheinen.

DDE (Dynamic Detail Enhancer)

Dient zur Wahl des Wiedergabeformats der eingegebenen Videosignale entsprechend der jeweiligen Videoquelle.

Aus: Die Videosignale werden im Zeilensprungformat ohne Umwandlung wiedergegeben.

Fortlaufend: Wandelt Videosignale im Zeilensprungformat in ein progressives Format um.

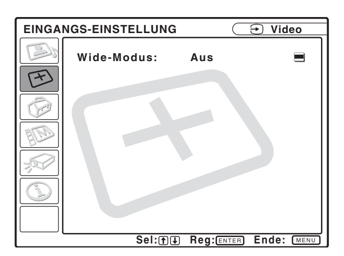
Film: Reproduziert 2-2, 2-3 Pull-Down-Filmquellen mit weicheren Bewegungen. Wenn ein Videosignal eines anderen Formats als 2-2, 2-3 Pull-Down eingegeben wird, wird „Fortlaufend“ automatisch gewählt.

Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

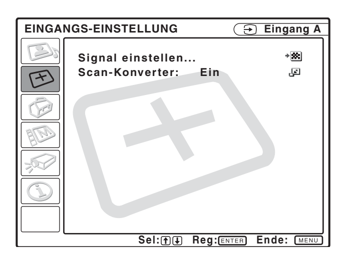
Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG wird zum Einstellen des Eingangssignals verwendet.
Posten, die je nach dem Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt.

Einzelheiten zu den nicht einstellbaren Posten finden Sie auf Seite 55.

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein RGB-Signal eingespeist wird



Menüposten

Wide-Modus

Dient zum Einstellen des Bildseitenverhältnisses. Wenn ein 16:9-Signal (gestaucht) von einem Gerät, wie z.B. einem DVD-Spieler, eingespeist wird, setzen Sie diesen Posten auf „Ein".

Aus: Wenn ein Bild mit einem Seitenverhältnis von 4:3 eingegeben wird.

Ein: Wenn ein Bild mit einem Seitenverhältnis von 16:9 (gestaucht) eingegeben wird.

Hinweis

Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten des Breitbildmodus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.

Signal einstellen... Menüposten

Punkt-Phase

Dient zum Einstellen der Punktphase des LCD-Panels und des von einem Computer ausgegebenen Signals.
Nehmen Sie damit die Feineinstellung vor, nachdem das Bild durch Drücken der Taste APA eingestellt worden ist.
Stellen Sie das Bild auf den Wert ein, bei dem es am schärfsten ist.

H Größe

Dient zum Einstellen der horizontalen Größe des von einem Computer ausgegebenen Bilds. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmäler das Bild. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Anzahl der Punkte des Eingangssignals vor.

Einzelheiten zu den geeigneten Werten für die voreingestellten Signale finden Sie auf Seite 57.

Lage

Dient zum Einstellen der Bildposition. Mit H wird die horizontale Bildposition eingestellt. Mit V wird die vertikale Bildposition eingestellt. Je höher der Wert für H, desto weiter wird das Bild nach rechts verschoben, und je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach links verschoben.
Je höher der Wert für V, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben, und je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach

unten verschoben. Stellen Sie die horizontale Position mit der Taste ⬅ oder ➡, und die vertikale Position mit der Taste ⬆ oder ⬇ ein.

Scan-Konverter

Dient zum Konvertieren des Signals zur Anpassung des Bilds an die Leinwandgröße.

Ein: Das Bild wird an die Leinwandgröße angepasst. Dadurch büßt das Bild etwas an Schärfe ein.

Aus: Das Bild wird unter Angleichung der Pixelzahl der eingegebenen Bildelemente an die des LCD-Panels angezeigt. Das Bild wird scharf dargestellt, ist aber etwas kleiner.

Hinweis

Wenn ein Signal des Formats XGA, SXGA, SXGA+ oder UXGA eingespeist wird, wird dieser Posten nicht angezeigt.

Hinweis zur Vorwahlspeichernummer

Dieser Projektor verfügt über 46 Vorwahldatentypen für eingespeiste Signale (Vorwahlspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingespeist wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Daten für das Signal vom Vorwahlspeicher ab, um eine optimale Bildwiedergabe zu gewährleisten. Die Speichernummer und der Signaltyp des betreffenden Signals werden im Menü INFORMATIONEN angezeigt (Siehe Seite 38). Sie können die Vorwahldaten auch mit Hilfe des Menüs EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen.
Dieser Projektor verfügt außerdem über 20 Benutzerdaten-Speicherplätze, in denen die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale gespeichert werden können.
Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingespeist wird, wird 0 als Speichernummer angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen, werden sie im Projektor registriert. Wenn mehr als 20 Benutzerdatensätze registriert werden, wird der älteste Eintrag automatisch durch den neusten Eintrag überschrieben.

Der Tabelle auf Seite 57 können Sie entnehmen, ob das Signal im Vorwahlspeicher registriert ist.

Da die Daten für die folgenden Signale aus dem Vorwahlspeicher abgerufen werden, können Sie diese Vorwahldaten mit „H Größe“ ändern. Nehmen Sie eine Feineinstellung mit „Lage“ vor.

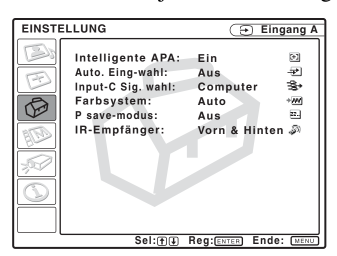
Signal	Speicher-Nr.	GRÖSSE
Super Mac-2	23	1.312
SGI-1	23	1.320
Macintosh 19"	25	1.328
Macintosh 21"	27	1.456
Sony News	36	1.708
PC9821 1.280 × 1.024	36	1.600
WS Sunmicro	37	1.664

Hinweis

Wenn das Eingangssignal ein anderes Seitenverhältnis als 4:3 aufweist, erscheinen schwarze Balken auf der Leinwand.

Das Menü EINSTELLUNG

Das Menü EINSTELLUNG dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menüposten

Intelligente APA

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren der Intelligente APA-Funktion[1].

Ein: Wählen Sie normalerweise diese Einstellung. Wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird, wird die APA-(Automatische Pixelausrichtung)-Funktion automatisch aktiviert, so dass das Bild klar zu sehen ist. Nachdem das angegebene analoge Eingangssignal von „Intelligente APA" eingestellt worden ist, erfolgt keine Neueinstellung, selbst wenn das Kabel abgetrennt und wieder angeschlossen oder der Eingangskanal geändert wird. Das Bild kann durch Drücken der Taste APA an der Fernbedienung eingestellt werden, selbst wenn die Intelligente APA-Funktion auf „Ein" eingestellt ist.

Aus: Die APA-Funktion wird aktiviert, wenn die Taste APA an der Fernbedienung gedrückt wird.

1) Die Posten „Punkt-Phase", „H Größe" und „Lage" im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG werden für das von einem Computer eingespeiste Signal automatisch durch die APA-(Automatische Pixelausrichtung)-Funktion eingestellt.

Auto. Eing-wahl

Die Normaleinstellung ist „Aus".
Bei Einstellung auf „Ein" erkennt der Projektor die Eingangssignale in folgender Reihenfolge: Eingang A/Eingang B/ Eingang C/Video/S-Video. Der Eingangskanal wird angezeigt, wenn der Projektor eingeschaltet oder die Taste INPUT gedrückt wird.

Input-C Sig.wahl

Es wird entweder ein Computersignal, ein Komponentensignal oder ein Video-GBR-Signal (15K RGB, DTV, HDTV) für das in den Anschluss INPUT C eingespeiste Signal gewählt.

Farbsystem

Dient zur Wahl des Farbsystems des Eingangssignals.
Wenn Sie „Auto" wählen, erkennt der Projektor das Farbsystem des Eingangssignals automatisch. Falls das Bild verzerrt oder farblos ist, wählen Sie das dem Eingangssignal entsprechende Farbsystem.

P save-modus

Wird dieser Posten auf „Ein" eingestellt, schaltet der Projektor auf den Stromsparmodus um, wenn 10 Minuten lang keine Bedienung und kein Signaleingang erfolgt.

IR-Empfänger

Dient zur Wahl der Fernbedienungssensoren (IR-Empfänger) an der Vorder- und Rückseite des Projektors.

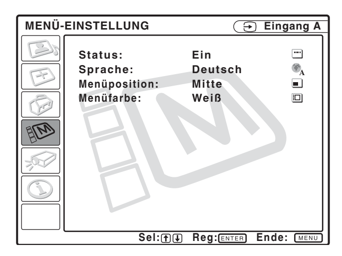
Vorn & Hinten: Beide Sensoren an der Vorder- und Rückseite werden aktiviert.

Vorn: Nur der vordere Sensor wird aktiviert.

Hinten: Nur der hintere Sensor wird aktiviert.

Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG

Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menüposten

Status (Bildschirmanzeige)

Dient zur Einrichtung der Bildschirmanzeige.

Ein: Alle Bildschirmanzeigen werden angezeigt.

Aus: Alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, der Meldung beim Ausschalten des Projektors und den Warnmeldungen, werden ausgeschaltet.

Sprache

Dient zur Wahl der Sprache für die Menüs und Bildschirmanzeigen. Die verfügbaren Sprachen sind: English, Français, Deutsch, Italiano, Español, Português, Japanisch, Chinesisch und Koreanisch.

Menüposition

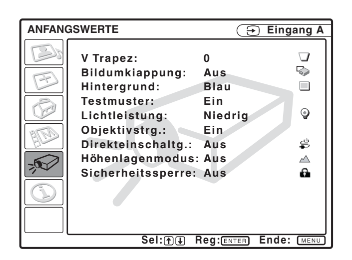
Dient zur Wahl der Anzeigeposition des Menüs: Links oben, Links unten, Mitte, Rechts oben und Rechts unten.

Menüfarbe

Dient zur Wahl der Farbe der Menüanzeige: Schwarz oder Weiß.

Das Menü ANFANGSWERTE

Das Menü ANFANGSWERTE dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menüposten

V Trapez

Dient zur Korrektur der durch den Projektionswinkel verursachten Trapezverzeichnung. Wenn die Unterkante länger ist, stellen Sie einen negativen Wert ein; wenn die Oberkante länger ist, stellen Sie einen positiven Wert ein, um ein rechteckiges Bild zu erhalten.

Bildumklappung

Dient zum horizontalen und/oder vertikalen Umklappen des Bilds auf der Leinwand.

Aus: Das Bild wird nicht umgeklappt.

HV: Das Bild wird horizontal und vertikal umgeklappt.

H: Das Bild wird horizontal umgeklappt.

V: Das Bild wird vertikal umgeklappt.

Hintergrund

Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe der Leinwand, wenn kein Signal in den Projektor eingespeist wird. Schwarz und Blau stehen zur Auswahl.
Die Normaleinstellung ist „Blau".

Testmuster

Bei Einstellung auf „Ein" wird ein Testmuster auf der Leinwand angezeigt,

wenn eine Einstellung mit „Objektiv-Zoom“, „Objektiv-Fokus“, „Objektivlage“ oder „V Trapez“ vorgenommen wird.

Lichtleistung

Dient zur Einstellung der Lampenhelligkeit bei der Projektion.

Hoch: Die Helligkeit des projizierten Bilds wird erhöht.

Standard: Ventilatorgeräusch und Stromverbrauch werden reduziert. Die Helligkeit des projizierten Bilds ist schwächer im Vergleich zur Einstellung „Hoch“.

Objektivstrg.

Bei Einstellung auf „Aus“ sind die Tasten LENS an der Fernbedienung sowie LENS CONTROL am Projektor funktionsunfähig.

Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion

Wenn Sie die Stromversorgung des ganzen Systems mit einem Hauptschalter ein- und ausschalten, setzen Sie die Funktion „Direkteinschaltg.“ auf „Ein“. Sie können den Projektor ein-/ausschalten, ohne die Ein-Aus-Taste am Projektor zu drücken.

Höhenlagenmodus

Aus: Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in normalen Höhen.

Ein: Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen über 1.500 m.

Sicherheitssperre

Dient zum Aktivieren der Sicherheitssperrfunktion des Projektors.

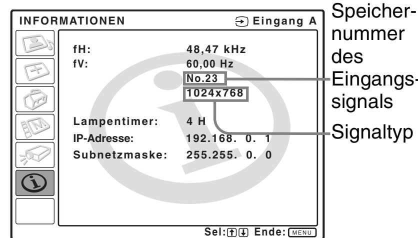
Aus: Die Sicherheitssperrfunktion wird deaktiviert.

Ein: Die Sicherheitssperrfunktion, die den Projektor nach der Eingabe eines Passworts sperrt, wird aktiviert.

Einzelheiten finden Sie unter „Verwendung der Sicherheitssperre“ auf Seite 26.

Das Menü INFORMATIONEN

Das Menü INFORMATIONEN zeigt die horizontalen und vertikalen Frequenzen des Eingangssignals sowie die Betriebszeit der Lampe an.



Menüposten

fH

Zeigt die Horizontalfrequenz des Eingangssignals an.
Der angezeigte Wert ist ein Näherungswert.

fV

Zeigt die Vertikalfrequenz des Eingangssignals an.
Der angezeigte Wert ist ein Näherungswert.

Lampentimer

Zeigt an, wie lange die Lampe eingeschaltet war.

IP-Adresse

Dient zum Anzeigen der für den Projektor eingestellten IP-Adresse.

Subnetzmaske

Dient zum Anzeigen der für den Projektor eingestellten Subnetzmaske.

Hinweis

Diese Anzeigen erscheinen nur auf dem Bildschirm.

Zugriff auf den Projektor über einen Computer

Sie können den aktuellen Status des Projektors auf einem Computerdisplay überprüfen und den Projektor über einen Computer steuern. Der Projektor ermöglicht auch das Versenden von E-Mail-Nachrichten an vorgegebene E-Mail-Adressen, die Informationen über den Auswechselzeitpunkt der Projektorlampe, das Auftreten von Fehlern usw. enthalten.

Vor der Benutzung

Vergewissern Sie sich, dass der Projektor an das LAN angeschlossen ist, bevor Sie ihn einschalten. Um Einzelheiten über den Anschluss zu erfahren, konsultieren Sie Ihren Netzwerkadministrator.

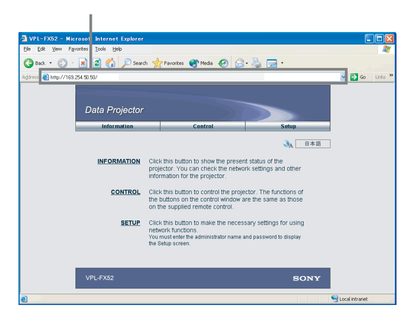
1. Starten Sie Internet Explorer 5.0 (oder eine neuere Version) auf Ihrem Computer.
2. Geben Sie „http://xxx.xxx.xxx.xxx (die IP-Adresse des Projektors)“ in das Feld „Adresse“ ein, und drücken Sie dann die Eingabetaste.

   Sie können die IP-Adresse des Projektors im „Menü INFORMATIONEN“ auf Seite 38 überprüfen.

Hinweis

Wenn Sie über einen Web-Browser auf den Projektor zugreifen, verwenden Sie keinen Proxyserver.

Geben Sie die IP-Adresse hier ein.



Überprüfen des Projektorstatus

Klicken Sie auf „Information“.

Sie können die Informationen und den aktuellen Status des Projektors auf dem Computerdisplay überprüfen. Die im Fenster angezeigten Informationen und der Status können nur überprüft, aber nicht geändert werden.



INFORMATION

Der aktuelle Status des Projektors wird angezeigt.

MENU

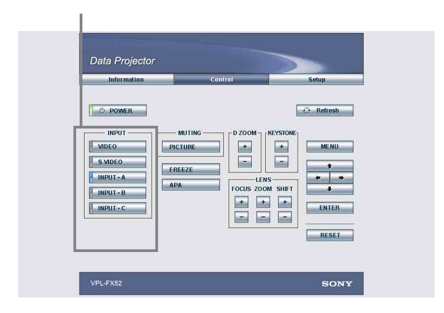
Die aktuellen Einstellungen des Projektors werden angezeigt.

Steuern des Projektors über einen Computer

Klicken Sie auf „Control“.

Sie können verschiedene Justierungen und Einstellungen des Projektors auf dem Computerdisplay vornehmen.
Die Funktionen der angezeigten Tasten sind mit denen der Fernbedienung des Projektors identisch.

Der momentane Einstellungsstatus wird angezeigt



Wenn Sie die Einstellung mit der Fernbedienung ändern, klicken Sie auf „Refresh“ in der oberen rechten Ecke des Fensters, um den Status zu aktualisieren.

Einrichten des Projektors

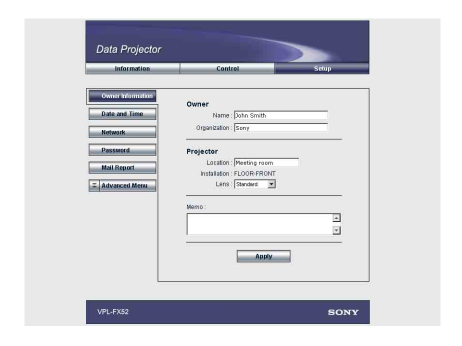
Klicken Sie auf „Setup“.

Das Dialogfeld „Password Properties“ erscheint.
Der Name des Kontos „User“ wurde werksseitig ohne ein Passwort auf „root“ voreingestellt. Sie können u.a. die Besitzerdaten, Datum und Uhrzeit sowie Mail Report einstellen.
Klicken Sie auf „Apply“ im unteren Teil jedes Fensters, um den Projektor auf die im jeweiligen Fenster eingegebenen Daten zu aktualisieren.



Owner information

Diese Daten werden für die Funktion „Mail Report“ verwendet.



Owner

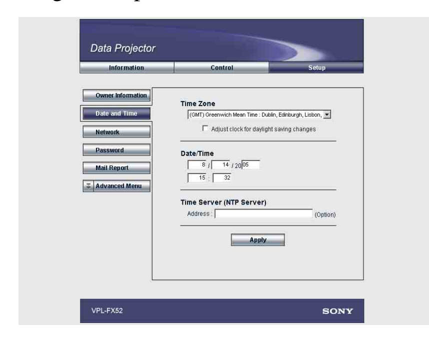
Geben Sie die Besitzerdaten ein.

Projector
Geben Sie den Ort und den Objektivtyp des Projektors ein.

Memo
Geben Sie eine Notiz ein, falls erforderlich.

Einstellen von date and time

Diese Einstellung ist für die Funktion „Regular Report“ erforderlich.



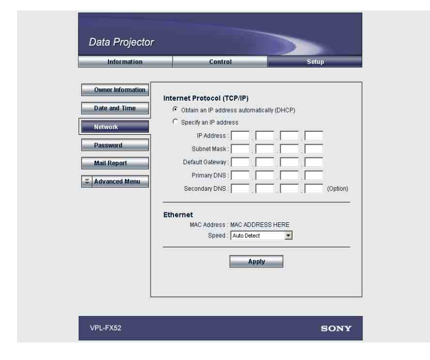
Time Zone
Wählen Sie die Region aus, in der Sie den Projektor benutzen.

Date/Time
Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

Time Server
Geben Sie die Adresse des Zeitservers ein, wenn die Uhrzeit durch einen Zeitserver eingestellt wird.

Network Einstellung

Geben Sie die Daten für die Netzwerkeinstellungen ein.



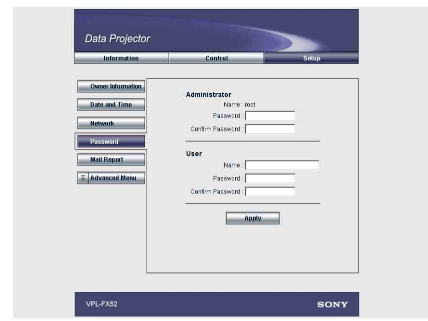
Internet Protocol (TCP/IP)
Wählen Sie normalerweise „Obtain an IP address automatically (DHCP)“. Wenn Sie „Specify an IP address“ wählen, geben Sie die notwendigen Daten ein.

Ethernet
Wählen Sie die Kommunikationsgeschwindigkeit oder den Kommunikationsmodus in der Dropdownliste aus. (Die Normaleinstellung ist Auto.)

Hinweise
- Falls die IP-Adresse geändert wird, ist der Zugriff auf das Netzwerk mit der alten IP-Adresse nicht möglich.
- Um die Einstellungen eines Postens auf die Werksvorgaben zurückzusetzen, drücken Sie die Tasten RESET, ENTER, ⬇ und ENTER am Bedienfeld in dieser Reihenfolge innerhalb von 5 Sekunden bei eingeschaltetem Projektor, und nehmen Sie die Rücksetzung gemäß den auf der Leinwand angezeigten Meldungen vor.

Festlegen von Passwörtern für „Administrator“ und „User“

Sie können je ein Passwort für „Administrator“ und „User“ festlegen. Der Name des Kontos „Administrator“ wurde werksseitig auf „root“ voreingestellt. Diese Voreinstellung kann nicht geändert werden.



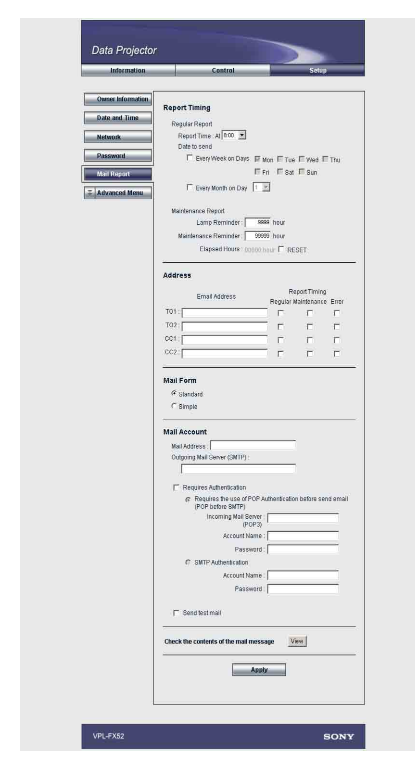
Hinweise
- Wenn Sie das Passwort ändern, geben Sie das neue Passwort ein, nachdem Sie das eingestellte Passwort (*****) gelöscht haben.

- Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.

Einstellungen für die Funktion „Mail Report“

Die Funktion „Mail Report“ ermöglicht Folgendes.

- Regelmäßige Berichte über den Installationsstatus des Projektors, die Besitzerdaten usw. Sie können die Tage und Uhrzeiten für die Übertragung der E-Mail-Nachrichten angeben (Regular report).
- Sofortige Berichterstattung, falls ein Fehler im Projektor auftritt (Error Report).
- Versenden einer E-Mail-Warnmeldung, wenn der voreingestellte Auswechselzeitpunkt der Projektorlampe erreicht worden ist (Lamp Reminder).
- Versenden einer E-Mail-Warnmeldung, wenn der voreingestellte Wartungszeitpunkt des Projektors erreicht worden ist (Maintenance Reminder).



Feld „Report Timing“

Regular Report

Ein Bericht über den aktuellen Status, den Installationsstatus usw. des Projektors wird regelmäßig per E-Mail versendet.
Stellen Sie den Zeitpunkt für die Versendung der E-Mail-Nachrichten wie folgt ein:

AT: Geben Sie die Uhrzeit an, zu der die E-Mail versendet werden soll. Wählen Sie die Stunde in der Dropdownliste aus.

Every Week on Days: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die E-Mail an den ausgewählten Wochentagen zu versenden.

Mon/Tue/Wed/Thu/Fri/Sat/Sun: Geben Sie die Wochentage an, an denen die E-Mail versendet werden soll. Sie können zwei oder mehr Tage wählen.

Every Month on Day: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie den Tag in der Dropdownliste aus, um eine E-Mail monatlich an einem vorbestimmten Tag zu versenden. Der „Regular Report“ enthält u.a. die Produktdaten, Besitzerdaten, Benutzungsdaten (Zeit) des Projektors, den Lampenmodus sowie Notizen.

Maintenance Report

Lamp Reminder: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und geben Sie den Grenzwert für die Stundenzahl der Projektorlampenbenutzung in das Textfeld ein. Diese Daten werden verwendet, um eine E-Mail zu versenden, die Sie bei Erreichen des voreingestellten Zeitpunkts darauf aufmerksam macht, dass die Lampe ausgewechselt werden muss. Sie können eine Zeit zwischen 1 und 9.999 Stunden angeben.

Maintenance Reminder: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und geben Sie die Betriebsstunden bis zur erforderlichen Wartung des Projektors in das Textfeld ein. Sie können eine Zeit zwischen 1 und 99.999 Stunden angeben.
Die verstrichene Zeit wird im Textfeld „Elapsed Hours“ angezeigt. Durch Aktivieren von RESET und Klicken auf

„Apply“ wird die verstrichene Zeit auf Null zurückgesetzt.

Feld „Address“

E-mail Address

Geben Sie die E-Mail-Adressen, zu denen die E-Mail-Nachrichten geschickt werden sollen, in die jeweiligen Textfelder ein. Der Projektor gestattet das Versenden von E-Mail an 4 verschiedene Adressen. Sie können bis zu 64 Zeichen für jede Adresse eingeben.

Report Timing

Regular: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Versendung des „Regular Report“ zu veranlassen.

Maintenance: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Versendung einer E-Mail-Nachricht zu veranlassen, die Sie über die Anzahl der Betriebsstunden der Projektorlampe und die Zeit der erforderlichen Projektorwartung informiert.

Error: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Versendung eines Fehlerberichts zu veranlassen, falls eine Störung im Projektor auftritt.

Hinweise

- Selbst wenn Sie die Tage im Feld „Report Timing“ angegeben haben, müssen Sie dennoch das Kontrollkästchen „Regular“ aktivieren, um den „Regular Report“ zu erhalten. Falls der unter „Every Month on Day“ angegebene Tag nicht in dem Monat existiert, erhalten Sie die E-Mail-Nachricht am letzten Tag des Monats.
- Sie können keinen Wochentag oder Monatstag angeben, wenn „Every Week on Days“ oder „Every Month on Day“ nicht aktiviert ist.

Feld „Mail Form“

Wählen Sie den E-Mail-Nachrichtentyp unter „Standard“ oder „Simple“ aus.

Feld „Mail Account“

Mail Address

Geben Sie die entsprechende E-Mail-Adresse ein. Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Outgoing Mail Server (SMTP)

Geben Sie die Adresse des SMTP-Servers ein. Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Requires Authentication

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn die Authentifizierung für das Versenden einer E-Mail erforderlich ist.

Requires the use of POP Authentication before send e-mail (POP before SMTP): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um zu veranlassen, dass die POP-Authentifizierung vor der Verbindung mit dem SMTP-Server durchgeführt wird.

Incoming Mail Server (POP3): Geben Sie die Adresse des POP3-Servers ein.

Account Name: Geben Sie das E-Mail-Konto ein.

Password: Geben Sie das E-Mail-Passwort ein.

SMTP Authentication: Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um zu veranlassen, dass die SMTP-Authentifizierung vor der Verbindung mit dem SMTP-Server durchgeführt wird.

Account Name: Geben Sie das E-Mail-Konto ein.

Password: Geben Sie das E-Mail-Passwort ein.

Send test mail: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Send“, und klicken Sie dann auf „Apply“, wenn Sie eine E-Mail-Nachricht als Test versenden wollen, um zu prüfen, ob sie an die angegebenen Adressen geschickt wird.

Hinweise

Falls die folgenden Posten nicht oder falsch eingegeben worden sind, erscheint eine Fehlermeldung, und die Test-E-Mail-Nachricht wird deaktiviert:

- Adresse im Feld „Address“.
- „Mail Address“ und „Outgoing Mail Server (SMTP)“ im Feld „Mail Account“.

Um Einzelheiten zu den Mail-Einstellungen zu erfahren, konsultieren Sie Ihren Netzwerkadministrator.

Überprüfen des E-Mail-Inhalts

Der Inhalt der zu versendenden E-Mail-Nachricht erscheint.

Advanced Einstellung

Klicken Sie auf „Advanced Menu“, um die Tasten „Advertisement“, „PJ Talk“ und „SNMP“ anzuzeigen. Diese Einstellungen dienen hauptsächlich administrativen Zwecken. Wenden Sie sich bezüglich Einzelheiten an qualifiziertes Sony-Personal.

Hinweis

Die folgenden Zeichen können nicht in das Textfeld eingegeben werden: „ ' “, „ " “, „ \ “, „ & “, „ < “, „ > “

Auswechseln der Lampe

Die als Lichtquelle verwendete Lampe ist ein Verbrauchsprodukt. Wenn die Lampe durchgebrannt oder lichtschwach ist, oder wenn „Lampentausch erforderlich." auf der Leinwand erscheint, ersetzen Sie die Lampe durch eine neue. Verwenden Sie die Projektorlampe LMP-F300 als Ersatzlampe. Die Lebensdauer der Lampe hängt von den Betriebsbedingungen ab.

Vorsicht

Die Lampe ist unmittelbar nach dem Ausschalten des Projektors mit der Taste I / ⏻ noch heiß. **Bei Berührung der Lampe besteht Verbrennungsgefahr. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.**

Hinweise

- Wenden Sie sich im Falle eines Lampenausfalls an qualifiziertes Sony-Personal.
- Ziehen Sie die Lampe am Griff heraus. Bei Berührung der Lampe besteht Verbrennungs- oder Verletzungsgefahr.
- Achten Sie beim Entfernen der Lampe darauf, dass sie waagerecht bleibt und gerade hochgezogen wird. Die Lampe darf nicht geneigt werden. Falls Sie die Lampeneinheit schräg herausziehen und die Lampe bricht, können die Bruchstücke verstreut werden und Verletzungen verursachen.
- Um eine Meldung zu löschen, drücken Sie eine beliebige Taste am Bedienfeld des Projektors oder an der Fernbedienung.

1 Schalten Sie den Projektor aus, und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.

Hinweis

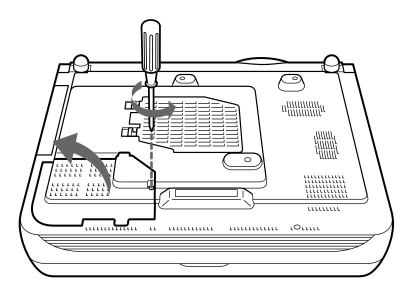
Lassen Sie die Lampe nach dem Gebrauch des Projektors mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.

2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass der Projektor nach dem Umdrehen stabil liegt.

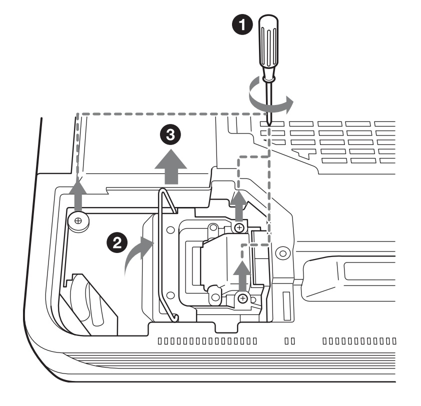
3 Öffnen Sie die Lampenabdeckung durch Lösen einer Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher.



Hinweis

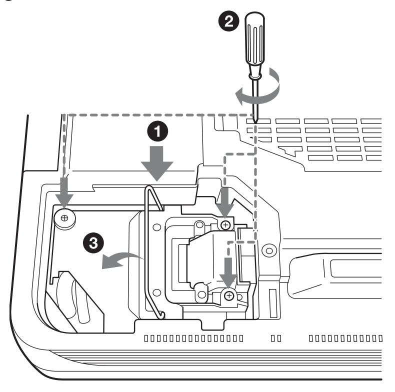
Aus Sicherheitsgründen dürfen die anderen Schrauben nicht entfernt werden.

4 Lösen Sie zwei Schrauben an der Lampeneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher.



Wartung

5 Halten Sie die Lampeneinheit am Griff waagerecht, und ziehen Sie sie gerade nach oben.



6 Setzen Sie die neue Lampe vollständig ein, bis sie fest sitzt. Ziehen Sie die zwei Schrauben an. Klappen Sie den Griff herunter.

Hinweise

- Achten Sie darauf, den Glaskörper der Lampe nicht zu berühren.
- Der Projektor lässt sich nicht einschalten, wenn die Lampe nicht einwandfrei sitzt.
- Ziehen Sie die Schrauben beim Anbringen der Lampe nicht zu fest an.

7 Schließen Sie die Lampenabdeckung, und ziehen Sie die Schrauben an.

Hinweis

Befestigen Sie die Lampenabdeckung wieder vorschriftsmäßig. Anderenfalls kann der Projektor nicht eingeschaltet werden.

8 Drehen Sie den Projektor wieder um.

9 Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Projektor in den Bereitschaftsmodus.

10 Drücken Sie die folgenden Tasten am Bedienfeld in der folgenden Reihenfolge höchstens fünf Sekunden lang: RESET, ←, →, ENTER.

Vorsicht

Greifen Sie nicht in den Lampensteckplatz, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper eindringen, **um einen elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden.**

Reinigen des Luftfilters

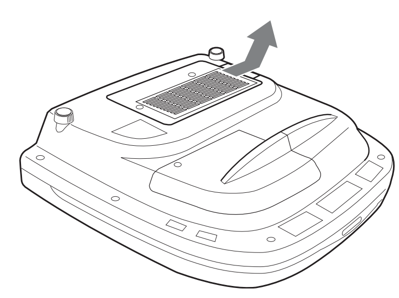
Der Luftfilter sollte bei jedem Auswechseln der Lampe gereinigt werden.
Entfernen Sie jeglichen Staub auf der Außenseite der Lüftungsöffnungen mit einem Staubsauger.
Die für die Reinigung des Luftfilters erforderliche Zeit hängt von der Umgebung und der Benutzungsweise des Projektors ab.

Wenn das Reinigen des Filters mit einem Staubsauger schwierig wird, bauen Sie den Filter aus und reinigen Sie ihn.

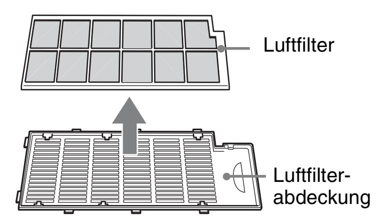
1 Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.

3 Schieben Sie die Luftfilterabdeckung in Pfeilrichtung, und entfernen Sie sie.

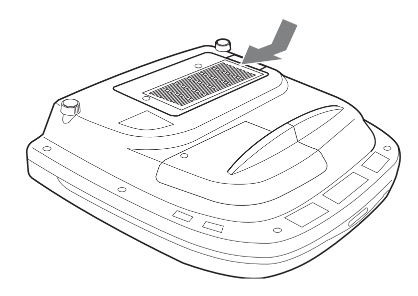


4 Nehmen Sie den Luftfilter von den 6 Zungen der Luftfilterabdeckung ab.



5 Reinigen Sie den Luftfilter mit einem Staubsauger.

6 Schieben Sie den Luftfilter und die Folie in dieser Reihenfolge unter die sechs Zungen der Luftfilterabdeckung ein, und bringen Sie dann die Luftfilterabdeckung am Projektor an.



Hinweise

- Falls die Reinigung des Luftfilters vernachlässigt wird, kann er sich durch angesammelten Staub zusetzen. Als Folge davon kann die Temperatur im Inneren des Projektors ansteigen, was zu einer möglichen Funktionsstörung oder einem Brand führen kann.
- Falls sich der Staub nicht mehr vom Luftfilter entfernen lässt, ersetzen Sie den Luftfilter durch den mitgelieferten Ersatzluftfilter.
- Bringen Sie die Luftfilterabdeckung vorschriftsmäßig an. Das Gerät lässt sich nicht einschalten, wenn die Abdeckung nicht richtig geschlossen ist.

Störungsbehebung

Falls Störungen im Projektorbetrieb auftreten, versuchen Sie anhand der folgenden Anweisungen, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Falls das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Sony-Fachpersonal.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	• Das Gerät wurde mit der Taste I / ⏻ in kurzem Abstand aus- und wieder eingeschaltet. ➔ Warten Sie vor dem erneuten Einschalten etwa 40 Sekunden lang (siehe Seite 27). • Die Lampenabdeckung wurde abgenommen. ➔ Schließen Sie die Lampenabdeckung einwandfrei (siehe Seite 45). • Die Luftfilterabdeckung wurde abgenommen. ➔ Schließen Sie die Luftfilterabdeckung einwandfrei (siehe Seite 47).
Die Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Bild

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Kein Bild.	• Ein Kabel ist abgetrennt, oder die Anschlüsse sind falsch. ➔ Prüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt ausgeführt worden sind (siehe Seite 18.) • Die Eingangswahl ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie die Eingangsquelle mit der Taste INPUT korrekt aus (siehe Seite 24.) • Das Bild ist abgeschaltet. ➔ Drücken Sie die Taste PIC MUTING, um die Abschaltung aufzuheben (siehe Seite 25.) • Der Computer ist nicht auf Signalausgabe an einen externen Monitor oder aber auf Signalausgabe sowohl an einen externen Monitor als auch an den eigenen LCD-Monitor eingestellt. ➔ Stellen Sie den Computer so ein, dass die Signalausgabe **nur** zu einem externen Monitor erfolgt. ➔ Je nach der Art Ihres Computers (z.B. Notebook-Computer oder voll integrierter LCD-Typ) müssen Sie den Computer eventuell durch Drücken bestimmter Tasten oder durch Ändern der Einstellungen so einstellen, dass das Ausgangssignal an den Projektor ausgegeben wird. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers. • Das Signal wird vom Computer in den Anschluss INPUT C eingespeist. ➔ Überprüfen Sie die Einstellung der DDC-Funktion Ihres Computers (siehe Seite 19).

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Bild ist verrauscht.	• Hintergrundrauschen kann auftreten, wenn die Anzahl der über den Anschluss eingespeisten Bildpunkte nicht mit der Anzahl der Pixel auf dem LCD-Panel übereinstimmt. ➔ Ändern Sie das Desktop-Muster des angeschlossenen Computers.
Das in den Anschluss INPUT C eingespeiste Bild weist merkwürdige Farben auf.	• Die Einstellung für Input-C Sig.wahl im Menü EINSTELLUNG ist falsch. ➔ Wählen Sie Computer, Video GBR oder Komponenten für Input-C Sig.wahl im Menü EINSTELLUNG entsprechend dem Eingangssignal (siehe Seite 36).
„Einstellung von EINGANG-C prüfen.“ erscheint trotz Eingabe des korrekten Signals in INPUT C.	• Die Einstellung für Input-C Sig.wahl im Menü EINSTELLUNG ist falsch. ➔ Wählen Sie Computer, Video GBR oder Komponenten für Input-C Sig.wahl im Menü EINSTELLUNG entsprechend dem Eingangssignal (siehe Seite 36).
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	• „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG wurde auf „Aus“ gesetzt. ➔ Setzen Sie „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG auf „Ein“ (siehe Seite 37).
Die Farbbalance ist nicht korrekt.	• Das Bild wurde nicht richtig eingestellt. ➔ Stellen Sie das Bild ein (siehe Seite 32). • Der Projektor wurde auf das falsche Farbsystem eingestellt. ➔ Stellen Sie „Farbsystem“ im Menü EINSTELLUNG auf das Farbsystem des eingespeisten Signals ein (siehe Seite 36).
Das Bild ist zu dunkel.	• Kontrast oder Helligkeit sind nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie „Kontrast“ oder „Helligkeit“ im Menü BILDEINSTELLUNG korrekt ein (siehe Seite 32). • Die Lampe ist durchgebrannt oder lichtschwach geworden. ➔ Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue (siehe Seite 45).
Das Bild ist unscharf.	• Das Bild wurde nicht richtig scharf gestellt. ➔ Stellen Sie die Schärfe ein (siehe Seite 24). • Das Objektiv ist beschlagen. ➔ Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden lang eingeschaltet stehen.
Das Bild steht von der Leinwand über.	• Die Taste APA wurde gedrückt, obwohl schwarze Balken am Bildrand vorhanden sind. ➔ Zeigen Sie das volle Bild auf der Leinwand an, und drücken Sie die Taste APA. ➔ Stellen Sie „Lage“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG korrekt ein (siehe Seite 34).
Das Bild flimmert.	• „Punkt-Phase“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie „Punkt-Phase“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG korrekt ein (siehe Seite 34).

Fernbedienung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien der Fernbedienung sind erschöpft. ➔ Ersetzen Sie die Batterien durch neue (siehe Seite 16).
Die Menüanzeige erscheint trotz Betätigung der Taste MENU an der Fernbedienung nicht.	• Der Wahlschalter PJ/NETWORK an der Fernbedienung steht auf NETWORK. ➔ Stellen Sie den Wahlschalter PJ/NETWORK auf PJ, und drücken Sie dann die Taste MENU.

Anzeigen

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt.	• Die Lampenabdeckung oder die Luftfilterabdeckung wurde abgenommen. ➔ Bringen Sie die Abdeckung einwandfrei an (siehe Seite 45).
Die Anzeige LAMP/ COVER leuchtet auf.	• Die Lampe muss ausgewechselt werden. ➔ Wechseln Sie die Lampe aus (siehe Seite 45). • Die Lampe ist zu heiß geworden. ➔ Lassen Sie die Lampe 120 Sekunden lang abkühlen, und schalten Sie das Gerät wieder ein (siehe Seite 27). • Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
Die Anzeige TEMP/FAN blinkt.	• Der Lüfter ist ausgefallen. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
Die Anzeige TEMP/FAN leuchtet auf.	• Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist ungewöhnlich hoch. ➔ Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Die Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Liste der Meldungen

Warnmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	• Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist zu hoch. ➔ Schalten Sie das Gerät aus. ➔ Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereichs!	• Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des akzeptablen Bereichs des Projektors liegt. ➔ Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt. • Die Auflösungs-Einstellung des Computer-Ausgangssignals ist zu hoch. ➔ Setzen Sie die Ausgangseinstellung auf XGA (siehe Seite 18).

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Einstellung von EINGANG-C prüfen.	• Sie haben ein RGB-Signal vom Computer eingespeist, während „Input-C Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG auf „Komponenten“ eingestellt war. → Stellen Sie „Input-C Sig.wahl“ korrekt ein (siehe Seite 36).
Lampentausch erforderlich.	• Die Lampe muss ausgewechselt werden. → Wechseln Sie die Lampe aus. • Zum Löschen einer Meldung → Drücken Sie eine beliebige Taste am Bedienfeld des Projektors oder an der Fernbedienung. • Falls diese Meldung nach dem Lampenwechsel wieder erscheint, ist der Lampenwechsel nicht vollständig abgeschlossen worden. → Führen Sie die in den Schritten 9 und 10 auf Seite 46 beschriebenen Vorgänge durch.

Vorsichtsmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Kein Signal	• Kein Eingangssignal → Überprüfen Sie die Anschlüsse (siehe Seite 18).
Ungültig!	• Sie haben die falsche Taste gedrückt. → Drücken Sie die richtige Taste.

Technische Daten

Optische Kenndaten

Projektionssystem
3 LCD-Panel, 1 Objektiv, 3-Primärfarben-Verschlusssystem
LCD-Panel 1,3-Zoll-TFT-SONY-LCD-Panel mit Micro-Lens Array, 2.359.296 Pixel (1.024 × 768 Pixel × 3)
Objektiv 1,3-fach-Zoomobjektiv (motorgetrieben)
Brennweite 50,8 bis 64,0 mm/ F 1,7 bis 2,0
* Das Objektiv für VPL-FX52L ist nicht mitgeliefert.
Lampe 300 W
Projektionsbildgröße
Bereich: 40 bis 300 Zoll (diagonal gemessen)
Lichtleistung ANSI-Lumen[1] 6.000 lm
Projektionsentfernung (Bodeninstallation) des VPL-FX52 (mit Standardobjektiv)
40-Zoll: 1.490 bis 1820 mm
60-Zoll: 2280 bis 2780 mm
80-Zoll: 3060 bis 3740 mm
100-Zoll: 3850 bis 4700 mm
120-Zoll: 4630 bis 5660 mm
150-Zoll: 5810 bis 7100 mm
180-Zoll: 6980 bis 8540 mm
200-Zoll: 7770 bis 9500 mm
250-Zoll: 9730 bis 11900 mm
300-Zoll: 11690 bis 14300 mm

1) ANSI-Lumen ist ein Messverfahren gemäß American National Standard IT 7.228.

Elektrische Kenndaten

Farbsystem NTSC3.58/PAL/SECAM/ NTSC4.43/PAL-M/PAL-N-System, automatische/manuelle Umschaltung
Auflösung 750 horizontale TV-Zeilen (Videoeingang)
1.024 ×768 Pixel (RGB-Eingang)
Akzeptable Computersignale[1]
fH: 19 bis 92 kHz
fV: 48 bis 92 Hz
(Signale der maximalen Eingangsauflösung: UXGA 1.600 × 1.200 fH: 75kHz, fV: 60Hz)

1) Stellen Sie Auflösung und Frequenz des vom angeschlossenen Computer ausgegebenen Signals auf Werte ein, die innerhalb des Bereichs der akzeptablen Vorwahlsignale des Projektors liegen.

Kompatibles Videosignal
15K RGB 50/60 Hz,
Progressives Komponentensignal 50/60 Hz DTV (480/60I, 575/ 50I, 1.080/60I, 480/60P, 575/ 50P, 1.080/50I, 720/60P, 720/ 50P, 540/60P), Composite-Video, Y/C-Video

Ein-/Ausgänge

VIDEO INPUT
VIDEO: BNC-Buchse
FBAS-Video: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
S VIDEO: 4-polige Y/C-Mini-DIN-Buchse
Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s ±2 dB (NTSC) (75 Ohm terminiert),
Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL) (75 Ohm terminiert)
VIDEO OUT VIDEO: Durchgeschleifte BNC-Buchse
Durchschleifausgang von der Buchse VIDEO IN
S VIDEO: Durchgeschleifter 4-poliger Mini-DIN-Typ (Stecker)
Durchschleifausgang von der Buchse S VIDEO IN
INPUT A Analog-RGB: 15-poliger HD-D-Sub-Anschluss (Buchse)
R: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G mit Synchronsignal: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
B: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
SYNC/HD:
FBAS-Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/ negativ
Horizontaler Synchronsignaleingang: 1–5

Vs-s hochohmig, positiv/negativ
VD:
Vertikaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ

INPUT B Digital-RGB: DVI-D (TM-DS)

INPUT C Analoges RGB-/Komponentensignal: 5BNC (Buchse)
R/R-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G mit Synchronsignal/Y: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
B/B-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
SYNC/HD:
FBAS-Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
Horizontaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
VD:
Vertikaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ

MONITOR OUT
15-poliger HD-D-Sub-Anschluss (Buchse)
R, G, B: Verstärkungseinheit: 75 Ohm
SYNC/HD, VD: 4 Vs-s (offen), 1 Vs-s (75 Ohm)
* DIGITAL RGB-Signal wird nicht über Buchse MONITOR OUT ausgegeben.

TRIG Minibuchse
Strom ein: 12 V Gleichstrom, Ausgangsimpedanz: 4,7 kOhm
Strom aus: 0 V

RS-232C 9-poliger D-Sub-Anschluss (Buchse)

CONTROL S IN/PLUG IN POWER Stereo-Minibuchse, 5 Vs-s, 5-V-Gleichstrom-Phantomspeisung

NETWORK RJ-45: 10BASE-T/100BASE-TX

Allgemeines

Abmessungen VPL-FX52: 480 × 169 × 502 mm (B/H/T) (ohne vorspringende Teile)
VPL-FX52L: 480 × 169 × 464 mm (B/H/T) (ohne vorspringende Teile)

Gewicht VPL-FX52: ca. 10,5 kg
VPL-FX52L: ca. 9,1 kg

Stromversorgung
100 bis 240 V Wechselstrom, 4,0 – 1,6 A, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
Max. 400 W
im Bereitschaftsmodus: 7 W (bei aktivierter Netzwerkfunktion)

Wärmeabstrahlung
1.365 BTU

Betriebstemperatur
0 °C bis 35 °C

Betriebsluftfeuchtigkeit
35% bis 85% (keine Kondensation)

Lagertemperatur
–20°C bis 60°C

Lagerluftfeuchtigkeit
10% bis 90%

Mitgeliefertes Zubehör
Fernbedienung (1)
Batterien der Größe AA (R6) (2)
Objektivdeckel (1) (nur für VPL-FX52 mit Standardobjektiv)
Netzkabel (1)
Luftfilter (als Ersatz) (1)
Bedienungsanleitung, Installationsanleitung für Händler (CD-ROM) (1)
Kurzferenz (1)
Sicherheitsbestimmungen (1)
Sicherheitsaufkleber (1)
Garantiekarte (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Hinweis

Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.

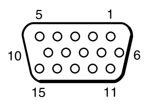
Sonderzubehör

Projektorlampe
LMP-F300 (als Ersatz)
Projektor-Deckenhalter
PSS-620
Signalkabel
SIC10 (5 × BNC (Buchse) ⟷ 5 × BNC (Buchse))
Projektionsobjektiv
Zoomobjektiv mit langer Brennweite VPLL-ZM101
F = 2,0 bis 2,6
f = 89 bis 133,5 mm
Manuelle Scharfeinstellung/ Zoom-Einstellung
Leinwandgröße
40 bis 300 Zoll
Projektionsentfernung
100 Zoll: 6810 bis 10030 mm
200 Zoll: 13840 bis 20270 mm
300 Zoll: 20870 bis 30500 mm
Maximale Außenabmessungen
100 × 100 × 222 mm (B × H × T)
Gewicht
1810 g
Objektiv mit feststehender kurzer Brennweite VPLL-FM21
(für Rückprojektion (Winkel der optischen Achse: 0 Grad))
F = 2,0
f = 24,5 mm
Manuelle Scharfeinstellung
Leinwandgröße
40 bis 300 Zoll
Projektionsentfernung
100 Zoll: 1850 mm
200 Zoll: 3780 mm
300 Zoll: 5720 mm
Maximale Außenabmessungen
140 × 140 × 233 mm (B × H × T)
Gewicht
1850 g
Zoomobjektiv mit kurzer Brennweite VPLL-ZM31
F = 1,9 bis 2,0
f = 41,4 bis 45,6 mm
Manuelle Scharfeinstellung/ Zoom-Einstellung
Leinwandgröße
40 bis 300 Zoll
Projektionsentfernung
100 Zoll: 3150 bis 3300 mm
200 Zoll: 6410 bis 6710 mm
300 Zoll: 9680 bis 10120 mm
Maximale Außenabmessungen
154 × 154 × 252 mm (B × H × T)
Gewicht
3140 g

Einige der Zubehörteile sind in manchen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrer Sony-Niederlassung.

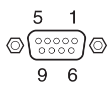
Stiftbelegung

Anschluss INPUT A RGB-Eingangsanschluss (HD-D-Sub 15-polig, Buchse)



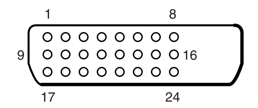
1	R	9	N.C.
2	G	10	GND
3	B	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

RS-232C-Anschluss (D-Sub 9-polig, Buchse)

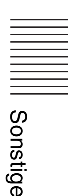


1	NC	6	RESERVE
2	RXDA	7	RTS
3	TXDA	8	CTS
4	DTR	9	NC
5	GND		

Anschluss INPUT B
Anschluss DVI (DVI-D, Buchse)



1	T.M.D.S. Data 2 –	14	+5 V Strom
2	T.M.D.S. Data2 +	15	Masse (Rückführung für +5 V, HSync, und Vsync)
3	T.M.D.S. Data2/4 Abschirmung	16	Hot-Plug-Erkennung
4	NC	17	T.M.D.S. Data0 –
5	NC	18	T.M.D.S. Data0 +
6	DDC-Takt	19	T.M.D.S. Data0/5 Abschirmung
7	DDC Data	20	NC
8	NC	21	NC
9	T.M.D.S. Data1 –	22	T.M.D.S. Takt Abschirmung
10	T.M.D.S. Data1 +	23	T.M.D.S. Takt +
11	T.M.D.S. Data1/3 Abschirmung	24	T.M.D.S. Takt –
12	NC		
13	NC		



Eingangssignale und einstellbare Posten

Menü BILDEINSTELLUNG

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S-Video (Y/C)	Kompo-nente	Video GBR	Com-puter
Kontrast	●	●	●	●
Helligkeit	●	●	●	●
Farbe	● (außer Monochrom-signal)	●	●	–
Farbton	● (nur NTSC 3.58/ 4.43) (außer Schwarz-weißsignal)	●	●	–
Schärfe	●	●	●	–
RGB-Verstärkung	–	–	–	●
Schwarzwert	●	●	●	–
Gamma-Modus	–	–	–	●
Farb-temperatur	●	●	●	●
DDE	●	● (480/ 60i, 575/ 50i)	● (480/ 60i, 575/ 50i)	–

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

Posten	Eingangssignal			
	Video oder S-Video (Y/C)	Kompo-nente	Video GBR	Computer
Punkt-Phase	–	–	–	●
H Größe	–	●(für andere Signale außer 15 kHz)	●(für andere Signale außer 15 kHz)	●
Lage	–	●(für andere Signale außer 15 kHz)	●(für andere Signale außer 15 kHz)	●
Scan-Konverter	–	–	–	● (niedrig-ser als SVGA)
Wide-Modus	●	●	●	–

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar

Vorwahlsignale

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisierung	GRÖSSE
1	Video 60 Hz		15,734	59,940	H-neg, V-neg	
2	Video 50 Hz		15,625	50,000	H-neg, V-neg	
3	15-K-RGB/Komponentensignal 60 Hz		15,734	59,940	S auf G/Y oder FBAS-Synchronisierung	
4	15-K-RGB/Komponentensignal 50 Hz		15,625	50,000		
5	HDTV		33,750	60,000		
6	640 × 350	VGA-Modus 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normal	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		VGA-Modus 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	VGA-Modus 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg, V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg, V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1.024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1.056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1.040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1.056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1.048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1.152
22	1.024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,524	86,958	H-pos, V-pos	1.264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg, V-neg	1.344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	69,955	H-neg, V-neg	1.328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1.312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1.376
27	1.152 × 864	SXGA VESA 70 Hz	63,995	70,019	H-pos, V-pos	1.472
28		SXGA VESA 75 Hz	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1.600
29		SXGA VESA 85 Hz	77,487	85,057	H-pos, V-pos	1.568
30	1.152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1.504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	FBAS-Synchronisierung	1.472
32	1.280 × 960	SXGA VESA 60 Hz	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1.800
33		SXGA VESA 75 Hz	75,000	75,000	H-pos, V-pos	1.728

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisierung	GRÖSSE
34	1.280 × 1.024	SXGA VESA 43 Hz	46,433	86,872	H-pos, V-pos	1.696
35		SGI-5	53,316	50,062	S auf G	1.680
36		SXGA VESA 60 Hz	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1.696
37		SXGA VESA 75 Hz	79,976	75,025	H-pos, V-pos	1.688
38		SXGA VESA 85 Hz	91,146	85,024	H-pos, V-pos	1.728
39	1.600 × 1.200	UXGA VESA 60 Hz	75,000	60,000	H-pos, V-pos	2.160
43	480/60P	480/60P (Doppelfrequenz-NTSC)	31,470	60,000	S auf G	
44	575/50P	575/50P (Doppelfrequenz-PAL)	31,250	50,000	S auf G	
45	1.080/50I	1.080/50I	28,130	50,000		
47	720/60P	720/60P	45,000	60,000		
48	720/50P	720/50P	37,500	50,000		
50	540/60P	540/60P	33,750	60,000		
52	1.400 × 1.050	SXGA+	63,981	60,020	H-neg, V-neg	1.688

Hinweise

- Wenn ein anderes als eines der oben angegebenen Vorwahlsignale eingespeist wird, wird das Bild möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Die Speichernummern 22 und 34 sind Zeilensprungsignale.
- Wenn ein SXGA+-Signal eingegeben wird, kann sich das Bild über den Rand der Leinwand hinaus erstrecken. Geben Sie in diesem Fall ein Signal ein, bei dem das Bild nicht von einem schwarzen Rand umgeben ist, trennen Sie dann das Anschlusskabel ab und schließen Sie es wieder an, oder drücken Sie die Taste INPUT, um das Eingangssignal erneut zu wählen.

Index

Numerics

A

B

D

E

F

G

H

I

K

L

M

O

P

R

Sony Corporation
http://www.sony.net/